



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2016 bis 2025

Inhaltsverzeichnis

1. Finanzlage der Kommunen

1.1 Entwicklung der Finanzlage der Stadt Hennef

2. Konsolidierungsmaßnahmen

3. Planungsgrundlagen

3.1 Rechtsgrundlagen/Erlass Innenminister v. 25.06.2016

3.2 Orientierungsdatenerlass

3.3 Wachstumsraten

4. Planwertfortschreibung

4.1 Planwertfortschreibung Ertrag

4.1.1 Planwertfortschreibung Steuern u. ähnliche Abgaben

4.1.2 Planwertfortschreibung Zuwendungen und allgemeine Umlagen

4.1.3 Planwertfortschreibung sonstige ordentliche Erträge

4.2 Planwertfortschreibung Aufwand

4.2.1 Planwertfortschreibung Personal- und Versorgungsaufwand

4.2.2 Planwertfortschreibung Sach- und Dienstleistungen

4.2.3 Planwertfortschreibung Bilanzielle Abschreibungen

4.2.4 Planwertfortschreibung Transferaufwendungen

4.2.5 Planwertfortschreibung sonstiger ordentlicher Aufwand

4.3 Planwertfortschreibung Finanzerträge und Finanzaufwand

4.3.1 Planwertfortschreibung Finanzerträge

4.3.2 Planwertfortschreibung Finanzaufwand

5. Freiwillige Aufgaben

6. Jahresergebnis und Haushaltsausgleich

Anlagen

Anlagen zu 3.

Ermittlung der gemeindespezifischen Wachstumsraten

Anlagen zu 4.

Fortschreibung Ergebnisplandaten der Jahre 2025 bis 2029 nach Produktbereichen

Fortschreibung Finanzplandaten der Jahre 2025 bis 2029 nach Produktbereichen

1. Finanzlage der Kommunen

Die Haushaltssituation der Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen zeigt bei einigen Kommunen eine leichte Entspannung, ist aber insgesamt nach wie vor kritisch zu bewerten. Dies belegt die aktuelle Haushaltsumfrage des Städte- und Gemeindebundes NRW, an der sich alle 360 kreisangehörigen Mitgliedskommunen beteiligt haben.

Dank der guten Steuereinnahmen und der hohen Schlüsselzuweisung können im Jahr 2019 immerhin 129 Kommunen ihren Haushalt ausgleichen, dies bedeutet jedoch im Umkehrschluss, dass den gesetzlich geforderten Normalfall nur etwa jede dritte NRW Kommune erreichen kann. Alle anderen Kommunen schaffen trotz guter Einnahmesituation den Haushaltsgleich nur durch den Rückgriff auf ihr Eigenkapital.

Die Anzahl der Mitgliedskommunen, welche sich in der Haushaltssicherung befinden, beläuft sich im Jahr 2019 auf 119.

Eine Vielzahl der Kommunen in NRW sind somit nicht in der Lage, ihren Haushalt strukturell auszugleichen, d.h. die erwirtschafteten Erträge decken nicht die Aufwendungen. Der Ergebnishaushalt bzw. die Ergebnisrechnung weist somit ein negatives Saldo aus. Diese Schieflage der kommunalen Haushalte führt unweigerlich zum weiteren Verzehr des kommunalen Eigenkapitals.

Den hohen Steuereinnahmen stehen weiter steigende Ausgaben insbesondere im Sozialbereich gegenüber. Hinzu kommen Lasten durch die nach wie vor große Anzahl von Flüchtlingen und weiterer Konsolidierungsdruck durch gestiegene Personalkosten.

Aktuelle Maßnahmen der Bundesregierung und Landesregierung im Bereich der Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen durch den Kommunalinvestitionsförderungsfond – KInvFöG, dauerhafte Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer ab 2018, dauerhafte Erhöhung des Länderanteils an der Umsatzsteuer ab 2018, der in Nordrhein-Westfalen zur Verstärkung der Schlüsselmasse der Gemeindefinanzierungsgesetze verwendet wird, anteilige finanzielle Entlastung der Länder und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von unbegleiteten ausländischen minderjährigen Flüchtlingen, Aufwands- und Unterhaltungspauschale zum Abbau des Investitions- und Sanierungsstaus der Gemeinden, Förderung für Investitionen in die digitale Infrastruktur von Schulen „Digitalpakt Schule“ gehen in die richtige Richtung, sind jedoch, da nicht aufwandsdeckend, bei der Vielzahl von öffentlichen Aufgaben nicht ansatzweise auskömmlich.

Eine nachhaltige und ausreichende kommunale Finanzierung, bleibt, angesichts des in NRW hohen Kommunalisierungsgrades öffentlicher Aufgaben, abzuwarten.

1.1 Entwicklung der Finanzlage der Stadt Hennef

Die Reform des kommunalen Haushaltsrechtes wurde durch die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement – NKF für die Kommunen in NRW umgesetzt. Die Stadt Hennef (Sieg) hat ihr Rechnungswesen zum 01.01.2008 nach den Regeln des NKF umgestellt.

Die zum 01.01.2008 erstellte Eröffnungsbilanz der Stadt Hennef (Sieg) weist ein Eigenkapital in Höhe von 94.536.310,68 € aus. Hierin enthalten ist die Ausgleichsrücklage gem. § 75 Abs. 3 GO NRW in Höhe von 15.592.338 €.

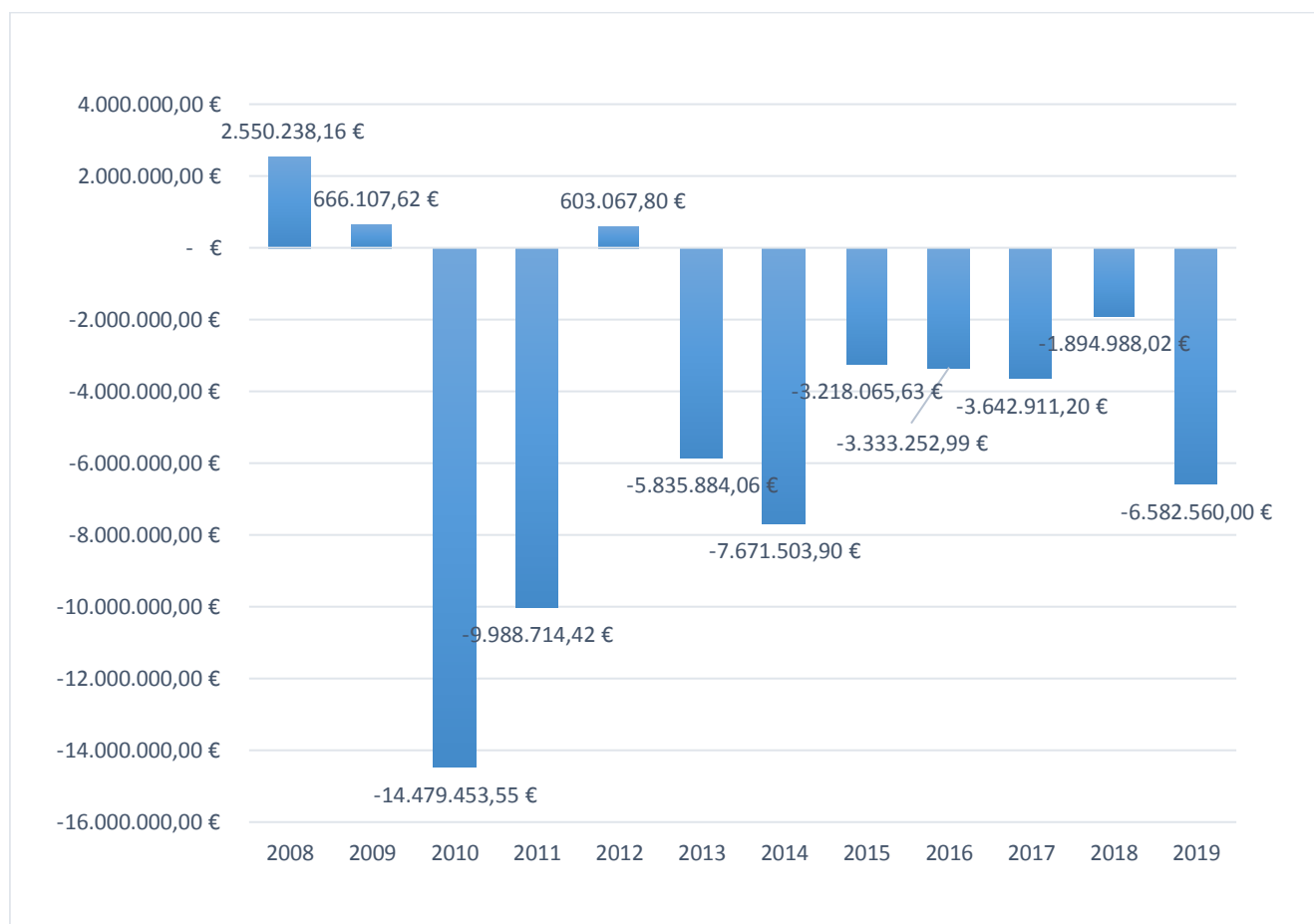
Die geprüften und durch den Rat der Stadt Hennef (Sieg) festgestellten Jahresabschlüsse der Jahre 2008 bis 2017 bzw. der noch zu beschließende Jahresabschluss 2018 schließen sowohl mit Überschüssen (Jahre 2008, 2009 und 2012) als auch mit Jahresfehlbeträgen (Jahre 2010, 2011, 2013 bis 2018) ab.

Jahresüberschüsse sind, bis zur gesetzlichen Höchstgrenze, der Ausgleichsrücklage bzw., wenn die Höchstgrenze erreicht ist, der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Jahresfehlbeträge sind der Ausgleichsrücklage bzw., wenn die Ausgleichsrücklage aufgebraucht ist, der allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Die Ausgleichsrücklage der Stadt Hennef (Sieg) wurde als Folge der Finanzkrise überwiegend durch den Fehlbetrag 2010 von rd. 14,5 Mio. Euro aufgebraucht und konnte, unterbrochen durch eine geringfügige Zuführung in 2012 von rd. 603 TEUR, nicht wieder aufgestockt werden.

Jahresüberschuss / Jahresfehlbeträge



Bei der Beurteilung der Jahresergebnisse 2008 bis 2018 fällt besonders das Jahr 2010 auf, welches mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 14,5 Mio. Euro abschließt. Der hohe Jahresfehlbetrag ist durch das Wegbrechen der Schlüsselzuweisungen des Landes NRW in Höhe von rd. 10 Mio. Euro zu erklären. Ursächlich hierfür sind Ertragssteigerungen im Bereich der Gewerbesteuererträge 2008 sowie insbesondere die Umverteilung des Schlüsselzuweisungsaufkommens innerhalb der kommunalen Familie in NRW gewesen.

Der Jahresfehlbetrag des Haushaltjahres 2014 betrug nach Prüfung 7.672 TEUR. Dies stellt eine Verschlechterung um 1.836 TEUR gegenüber dem Vorjahr dar. Der Fehlbetrag fiel um 4.665 TEUR höher aus als im fortgeschriebenen Haushaltsplan (planmäßiger Jahresfehlbetrag 2014, 3.007 TEUR).

Die deutliche Verringerung des Jahresergebnisses gegenüber den Planansätzen ist insbesondere auf geringere Gewerbesteuererträge (-2.323 TEUR), höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen (+1.347 TEUR) sowie auf höhere Sozialleistungen (+1.056 TEUR) zurückzuführen.

Die Haushaltsplanung 2015 ließ zunächst einen Fehlbetrag in Höhe von -4.028 TEUR erwarten, der einen weiteren Verzehr der allgemeinen Rücklage bedeuten hätte. Im Plan-/Istvergleich konnte das Jahr 2015 unterhalb des prognostizierten Defizitrahmens abgeschlossen werden (Defizitreduzierung aus der Ergebnisrechnung um 879 TEUR zzgl. Verrechnungsdefizit 244 TEUR ergibt eine Eigenkapitalverschlechterung gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -3.462 TEUR).

Der Haushaltsplan 2016 wies einen Fehlbetrag von -4.895 TEUR aus. Im Ergebnis schloss das Jahr 2016 mit einem Fehlbetrag in Höhe von -3.333 TEUR und unterschritt den Planansatz somit deutlich. Zu berücksichtigen bleibt hier noch das die Eigenkapitalverrechnung von 716 TEUR. Für die positiven Jahresentwicklungen gab es mehrere Ursachen. Zunächst wurden höhere Grundsteuer- und Gewerbesteuererträge realisiert. Hinzu kam ein Mehr an öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Verwaltung- und Benutzungsgebühren), Kostenerstattungen Land (Asyl) und Zinserträgen. Die positiven Effekte wurden jedoch auch maßgeblich durch höhere Sach- und Dienstleistungen, Transfer- und Personalaufwendungen sowie bilanzielle Abschreibungen und sonstige ordentliche Aufwendungen abgeschmolzen.

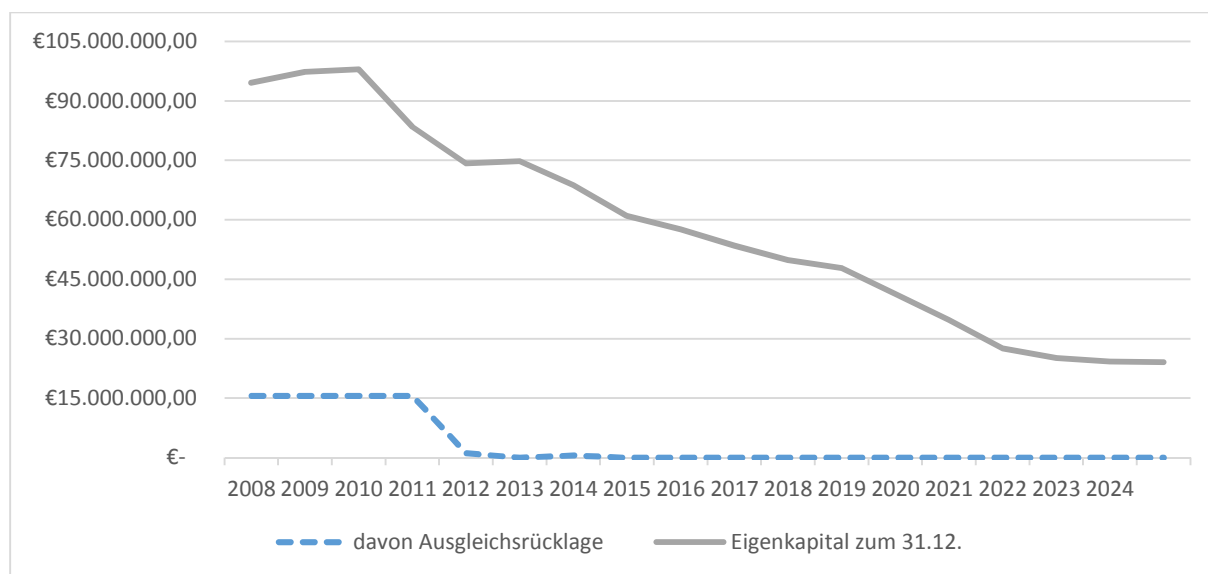
Der Haushaltsplan 2017 wies einen Fehlbetrag von -5.888 TEUR aus. Im Ergebnis schloss das Jahr 2017 mit einem Jahresfehlbetrag von -3.643 TEUR und unterschritt den Planansatz um - 2.245 TEUR. Maßgeblich sind höhere Gewerbesteuererträge u. höhere Zuwendungen und Zuschüsse des Landes sowie höhere Transfererträge bei geringerem Transferaufwand.

Der Haushaltsplan 2018 wies einen Fehlbetrag von -6.699 TEUR aus. Der Jahresabschluss befindet sich nach Abschluss der externen Prüfung in der finalen Prüfberichterstellungsphase und wird einen Jahresfehlbetrag von -1.895 TEUR ausweisen. Auch hier wird der Planansatz deutlich um -4.804 TEUR unterschritten.

Der für das laufende Jahr 2019 verabschiedete Haushalt weist einen Fehlbetrag von -6.583 TEUR aus. Ob dieser Fehlbetrag eingehalten werden kann, ist erst mit Abschluss des Rechnungsjahres 2019 belastbar prognostizierbar.

Es bleibt vorerst festzuhalten, dass ein strukturell ausgeglichener Haushalt auch in der mittelfristigen Finanz- und Ergebnisplan vorerst nicht erreicht werden kann.

Entwicklung Eigenkapital



Das Eigenkapital zum 31.12.2012 betrug 74.822.217,43 Euro, das Jahresergebnis 2013 belief sich auf -5.835.884,06 Euro. Hinzu kam ein direkter Verzehr aus Verrechnungen mit dem Eigenkapital in Höhe von 240.367,54 Euro. Dies entspricht einem Eigenkapitalverzehr von 8,12%. Das Eigenkapital zum 31.12.2013 betrug 68.745.965,83 Euro, das Jahresergebnis 2014 belief sich auf -7.671.503,90 Euro. Hinzu kam ein direkter Verzehr aus Verrechnungen mit dem Eigenkapital in Höhe von 60.668,29 Euro. Dies entspricht einem Eigenkapitalverzehr von 11,25%.

Gem. § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW hat die Gemeinde zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist, wenn bei der Bestätigung über den Jahresabschluss in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren, der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel (5%) verringert wird.

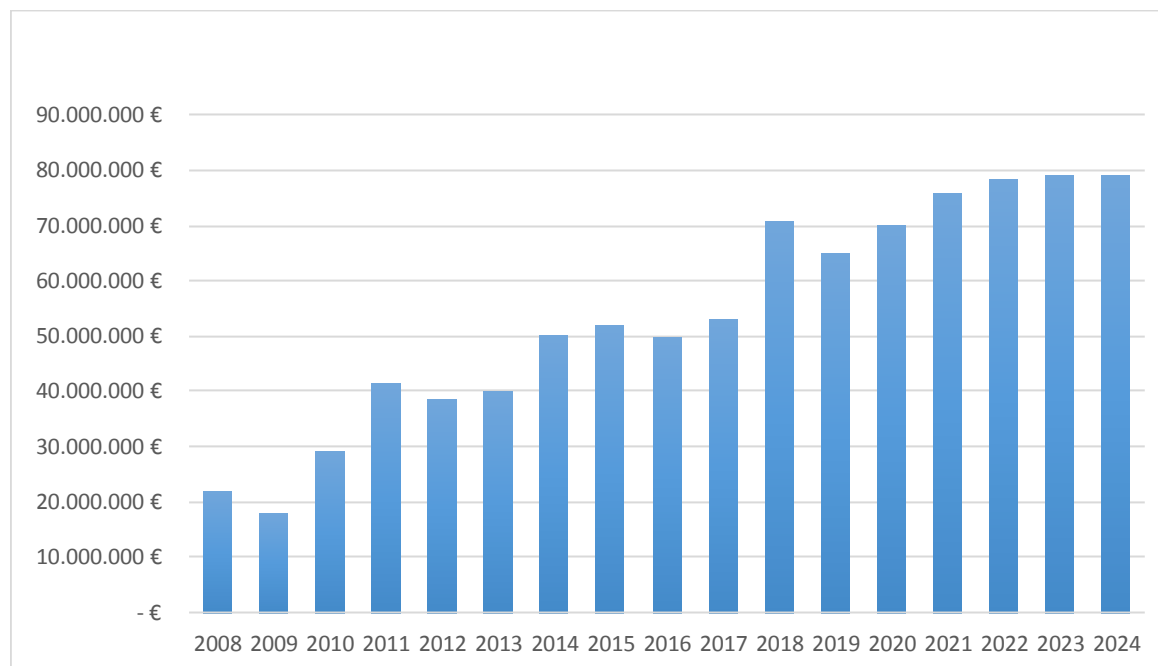
Durch die Verringerung des Eigenkapitals in 2013 um 8,12% sowie durch die Verringerung des Eigenkapitals in 2014 um 11,25%, ergab sich gem. § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW i.V.m. § 95 Abs. 3 GO NRW die Pflicht der Stadt Hennef (Sieg) zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes.

Das Eigenkapital wird infolge der Jahresfehlbeträge bis zum Ende des Zeitraums der mittelfristigen Finanzplanung im Jahr 2024 von rd. 94,5 Mio. Euro auf 24,0 Mio. Euro aufgebraucht. Dies entspricht einem Eigenkapitalverzehr von 70,5 Mio. Euro oder 74,60 %.

Durch die in den nächsten Jahren anhaltenden unausgeglichene Haushalte und der sich hieraus ergebenden Jahresfehlbeträge, wird die Stadt Hennef Ihr Eigenkapital weiter aufzehren sowie Ihren Bestand an Liquiditätskrediten weiter erhöhen.

Jahresfehlbeträge bedeuten weiterhin eine Erhöhung des Bestandes an Liquiditätskrediten, die zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit der Stadt am Kapitalmarkt aufgenommen werden müssen.

Entwicklung Liquiditätskredite



Die Entwicklung der Liquiditätskredite verläuft analog der Jahresüberschüsse/ Jahresfehlbeträge. Sind in den Jahren 2008 und 2009 sowie im Jahr 2012 die Liquiditätskredite zurückgeführt worden, sind sie dagegen in den Jahren 2010 und 2011 sowie ab dem Jahr 2013 steigend bzw. auch gleichbleibendem Niveau. Zum Jahresende 2018 betrug die Höhe der Liquiditätskredite 50,0 Mio. Euro. Berücksichtigt man die Liquiden Mittel zum Stichtag 31.12.2018 in Höhe von 3.411 TEUR (Bankguthaben, Kassenbestände) erhält man einen saldierten Bestand von 46,6 Mio. Euro.

Die für das laufende Jahr 2018 verabschiedete Kreditlinie beträgt 70,7 Mio. Euro und wird, aufgrund des Jahresergebnisses 2017 in Höhe von 53 Mio. Euro, nicht ausgeschöpft. Für das Haushaltsjahr 2019 erfolgt, als Korrektur der Systemvorgabe in Höhe von 76 Mio. Euro, eine Kürzung der Kreditlinie auf 65 Mio. Euro

Bei der Aufnahme von Liquiditätskrediten lassen sich aktuell erfreulicherweise niedrige Zinssätze bzw. teilweise sogar negative Zinssätze erzielen. Die Auswirkungen auf den kommunalen Haushalt sind somit überschaubar. Auf die Veränderung von Zinssätzen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sowie auf die negativen Auswirkungen eines Zinsänderungsrisikos weise ich hier ausdrücklich hin.

2. Konsolidierungsmaßnahmen

Die Stadt Hennef hat sich bereits in den Zeiträumen 1998 bis 2001 sowie 2003 bis 2007 in der Haushaltssicherung befunden. Bis dato sind folgende Konsolidierungsmaßnahmen sofern möglich umgesetzt und vorangetrieben bzw. auch bis heute fortgeführt worden:

- Schülerbeförderung streng nach den gesetzlichen Bestimmungen
- Personalbereich mit umfassender Aufgabenkritik vor Wiederbesetzung sowie Nachbesetzung mit niedrigeren Besoldungs- und Entgeltgruppen, interne Stellenausschreibungen, interne Kompensation von Krankheitsfällen
- Ausschließliche Beschäftigung von Honorarkräften im Musikschulbereich
- Ehrenamtliche Kräfte in der Stadtbibliothek
- Interkommunale Zusammenarbeit soweit umsetzbar, wie zum Beispiel bei der Papierbeschaffung
- Zweitwohnungssteuer eingeführt
- Dividenden aus der Fortführung der Beteiligung an der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft
- Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Hennef (Sieg) GmbH und der Kreissparkasse
- Professionelles Zinsmanagement zur Reduzierung des Zinsaufwandes auf das unerlässlich Notwendige

Vor der Aufstellung des HSK 2016 ist die Steuer für Vergnügungen besonderer Art, die sog. Sexsteuer, eingeführt worden und im Jahr 2013 sind die Hebesätze von Grundsteuer B (440 % auf 475%) und Gewerbesteuer (435 % auf 470 %) angehoben worden.

Der städtische Dienstwagenfuhrpark ist zwischenzeitlich auf Leasingfahrzeuge umgestellt worden. Städtisches Reinigungspersonal ist vollständig aufgegeben worden. Die Ansätze von Sach- und Verbrauchsmitteln orientieren sich seit Jahren an gekürzten Bedarfen. Energetische Sanierungen im Rahmen des Konjunkturpaketes 2009/2010 machen sich im Bereich des Energieaufwandes deutlich bemerkbar.

Höchstmögliche Konzessionsabgaben werden erzielt, wobei die Ausschreibung der Stromkonzessionsabgabe sowie der Gaskonzessionsabgabe derzeit umgesetzt ist.

Im gleichen Zeitraum haben zusätzliche Personalbedarfe aus gesetzlichen Anforderungen (U3 Ausbau, Asyl, Prävention Kindeswohlgefährdung im Bereich ASD, Kompensation wegfallender Polizeipräsenz), zunehmende Heimunterbringungsfälle und hohe Kreisumlagesteigerungen ebenso wie die Mitgliedschaften in Zweckverbänden (Civitec, Wasserbeschaffungsverband, Volkshochschulzweckverband) sowie die Krankenhausfinanzierungsumlage mit unbeeinflussbaren Aufwandssteigerungen die Bemühungen zur Konsolidierung konterkariert.

Im Jahr 2014 wurde der Übertrag von Erholungsurlaub in das nächste Kalenderjahr auf ein Maximum von 10 Urlaubstagen je Mitarbeiter begrenzt. Eine Abweichung hiervon ist nur unter strengen Voraussetzung zulässig. Für das Jahr 2014 ergab sich eine Reduzierung der Urlaubsrückstellung in Höhe von 240 TEUR. Eine Fortführung der Begrenzung ist vorgesehen und soll die zukünftige Zuführung der Urlaubsrückstellung auf ein Minimum begrenzen.

In der Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 bis 2025 wurden folgende Konsolidierungsmaßnahmen bereits umgesetzt:

Produktbereich	01 bis 16	produktübergreifend
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Reduzierung aller Geschäfts- und Verbrauchsaufwendungen um 10% Die Reduzierung bezieht sich auf die Konten 543101 (Geschäftsaufwendungen) und 543102 (Verbrauchsaufwendungen) und legt die sparsame und wirtschaftliche Verwendung der Haushaltsmittel zu Grunde. Bestehende Ausgabestandards sind kritisch zu hinterfragen und einzuschränken. Die Aufwendungen sind auf das unerlässlich Notwendigkeit zurückzuführen. Die Umsetzung erfolgte bereits 2016 und wird auch für künftige Jahre fortgeführt.		63.898 €
Die Umsetzung erfolgte im Jahr 2016 und wird, soweit möglich, auch für künftige Jahre fortgeführt.		
Reduzierung Festwertaufwand um 10% Die Reduzierung bezieht sich auf die Konten 525502 (Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens), auf das Konto 522105 (Unterhaltung sonstige Unbeweglichen Vermögen) und 543110 (Selbständ. bewegl. Sachanlagevermögen <800). Auch hier sind bestehende Aufgabenstandards einzuschränken und auf das unerlässlich Notwendig Maß zurückzuführen.		64.107 €

Produktbereich	01 bis 16	produktübergreifend
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Aktualisierung Verwaltungsgebühren Verwaltungsgebühren fallen in unterschiedlichen Fachbereichen der Verwaltung an, so dass intern zu prüfen ist, welche Möglichkeiten der Aktualisierung bestehen. Die letzte Aktualisierung der Verwaltungsgebührensatzung erfolgte zum 20.07.2013.		Verwaltungsauftrag
Zu diesem Verwaltungsauftrag gab es zwei Erörterungstermine. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung.		

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Haushaltsdruckfassungen Die Herausgabe von Haushaltsplanen soll grundsätzlich per CD erfolgen. Auf die Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Hennef ist zu verweisen. Druckexemplaren: <u>HH-Plan (Entwurfssfassung)</u> bisher 159 Exemplare zukünftig 134 Exemplare <u>HH-Plan (endgültig)</u> bisher 73 Exemplare zukünftig 31 Exemplare Reduzierung der Druckexemplare um 67.		1.407 €
Eine Abfrage im politischen Raum ist erfolgt, die Umsetzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		

Jahresrechnungsdruckfassungen Auch hier soll eine Reduzierung der Druckexemplare erfolgen. <u>Jahresrechnung</u> Bisher 70 Exemplare zukünftig 25 Exemplare Reduzierung der Druckexemplare um 45.	945 €
Auch hier erfolgte eine Abfrage im politischen Raum, die Umsetzung erfolgt zur Jahresrechnung 2015 und Gesamtabschluss 2015 im Jahr 2016.	

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Dauerbescheide Steuern Die Voraussetzung eines Dauerabgabenbescheides ist neben der Grundsteuer auch bei der Hundesteuer und Zweitwohnungsteuer gegeben. Mit Einstellung der jährlichen Abgabebescheide wird sich voraussichtlich der Datenbestand in Bezug auf Eigentümeranschriften u. Eigentumsverhältnisse verschlechtern, dies wird jedoch in Kauf genommen.		10.000 €
Pressespiegel einstellen Eine Kostenschätzung für die tägliche Erstellung des Pressespiegels ergab jährliche Kosten in Höhe von 12.618 Euro.		nicht umgesetzt
Eine Umsetzung ist nicht erfolgt, da der Pressespiegel als Informationsquelle, die das Tagesgeschehen komprimiert verfügbar hält, insbesondere für die spätere Archivierung im Stadtarchiv, erhalten bleiben soll.		
Erhöhung Preise Getränkeautomaten Um einen kostendeckenden Betrieb des Getränkeautomaten zu erreichen, wird der Verkaufspreis pro Getränk von 0,80 auf 1,00 € erhöht.		700 €
Die Maßnahme wurde zur Jahresmitte 2016 umgesetzt.		

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Aktualisierung Verwaltungsgebühren Die Prüfung und Aktualisierung nachfolgend aufgeführter Gebühren ist vorgesehen: Sondernutzungsgebühren, Gebühren für Außengastronomie, Nutzungsgebühren Obdachlosenunterkunft, Personenstands-Gebühren		Verwaltungsauftrag
Zu diesem Verwaltungsauftrag gab es zwei Erörterungstermine. Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Umsetzung.		

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Neukalkulation Marktstandsgebühren Die Satzung über die Erhebung von Marktstandsgebühren im Gebiet der Stadt Hennef (Sieg) wurde letztmalig 1997 aktualisiert. Eine Neukalkulation der Marktstandsgebühren ist vorzunehmen.		Verwaltungsauftrag
Eine Neukalkulation der Gebührensätze ist vorgenommen und beschlossen worden.		

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Kürzung der Mittel für Ausstattung Lehrmaterial Die einzelnen Budgets der Schulen für die jährlichen Anschaffungen von Lehrmaterial und Ausstattungen (nicht Schulbücher) werden anhand von Formeln (basierend auf den Schülerzahlen) berechnet. Bei den Verbrauchsmitteln, Geschäftsaufwand und Festwert-aufwand erfolgt hier eine 5 % Kürzung		11.063 €

Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.	
Kürzung der Mittel für integrativ beschulte Kinder Die Schulen erhalten bisher für jedes integrativ beschulte Kind einen Zuschlag von 200 € pro Kind (100 € GA, 100 € FW). Der Zuschuss wird auf 100 € je Kind (50 € GA, 50 € FW) reduziert.	15.200 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.	
Kürzung Honorarkosten für den Musikunterricht in der OGS Der Musikunterricht in der OGS ist ein wichtiger Bestandteil. Die Komplettaufgabe des Unterrichts wird ausgeschlossen. Eine Reduzierung des Angebots ist umzusetzen. Der Haushaltsansatz wird von 10.000 € auf 7.000 € jährlich reduziert.	3.000 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.	
Kürzung Ganztagesförderung gem. Förderrichtlinie Eine Komplettaufgabe der Förderung wird ausgeschlossen. Um die Ganztagesangebote an den Kurztagen in den Gesamtschulen und dem Gymnasium weiterhin unterstützen zu können, wird der Haushaltsansatz von 9.000 € auf 4.000 € reduziert.	5.000 €

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Betriebskosten mobile Jugendverkehrsschule Der Ansatz entfällt dauerhaft		700 €
Die Umsetzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		
Kürzung Mittel der Bildungsförderrichtlinie der Stadt Hennef Die Mittel, die gemäß der Bildungsvereinbarung jährlich zur Verbesserung der Schul- und Bildungsarbeit in der Stadt Hennef bereitgestellt werden, werden von 12.000 € auf 7.000 € reduziert.		5.000 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		

Wegfall Zuschuss Stadtschulpflegschaft Die Stadtschulpflegschaft leistet wichtige und gute Arbeit für die Hennefer Bildungslandschaft. Der Schulträger möchte die Elternschaft mit diesem Zuschuss für Kommunikations- und Geschäftsaufwendungen unterstützen. Der bisherige Zuschuss wird von 500 € auf 350 € reduziert. Angesichts der sehr geringen Ersparnis gegenüber dem hohen Nutzen wird von einer Einstellung des Zuschusses abgeraten.	150 €
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.	

Produktbereich	05	Soziale Hilfen
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Kürzung Zuweisungen Zuschüsse Förderung Wohlfahrtspflege Reduzierung der Mittel für die Schuldnerberatung, den Mietzuschuss „Hennefer Tafel“, die Förderung der Senioren- und Integrationsarbeit, die Zuschüsse der Altenhilfe und der „Tag des Ehrenamtes“.		1.000 €
Der Haushaltsansatz wird von 20.000 € auf 19.000, € reduziert.		
Die Umsetzung der Kürzung erfolgte zum Haushalt 2016 und wird dauerhaft beibehalten.		

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		
Kindergartenbeitragserhöhung nach Tarifabschluss Erzieher Der aktuelle Tarifabschluss ergab, lt. VKA, eine durchschnittliche Entgeltsteigerung von 3,3%. Unter dieser Voraussetzung ist die Höhe des Elternbeitrages zu prüfen.		
Der aktuelle Tarifabschluss ergab lt. VKA eine durchschnittliche Entgeltsteigerung von 3,3 %. Die Elternbeiträge für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen wurden bereits zum 01.08.2015 um 5 % erhöht. Laut Satzung ist eine Erhöhung um 5 % alle 3 Jahre, also nach 2015 in 2018 und für das Jahr 2021 vorgesehen. Für die Erhöhung der Elternbeiträge wurde die Höhe der Elternbeiträge mit den umliegenden Kommunen verglichen. Hier zeigte sich, dass der Elternbeitrag in Hennef sowohl für die Betreuung von Kindern unter 3 als auch für die Betreuung von Kindern über 3 im oberen Drittel der Tabelle liegt.		

Rücknahme Geschwisterermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr

Aktuell zählt, bei der Geschwisterermäßigung, das Kind im beitragsfreien Jahr mit. Eine Änderung dieser Regelung ist weiterhin zu prüfen.

Die Satzung der Stadt Hennef sieht folgende Regelung vor.

4.5 Geschwisterkindregelung

4.5.1 Besuchen mehr als ein Kind einer Familie oder von Personen, die nach § 2 Satz 1 an die Stelle der Eltern treten, oder einer Haushalts- und Bedarfsgemeinschaft gleichzeitig Kindertageseinrichtungen nach § 1 KiBiz, eine städt. Großtagespflege oder eine Einrichtung der Offenen Ganztagschule in Trägerschaft der Stadt Hennef oder werden Leistungen zur Förderung der Kindertagespflege gewährt, so sind für das Erstkind (älteste Kind) und das erste Geschwisterkind jeweils 60 vom Hundert des entsprechenden Beitragssatzes zu erheben. Für das zweite Geschwisterkind (3. Kind) werden 25 v. H. der jeweils maßgeblichen Elternbeiträge für das Erstkind erhoben. Weitere Kinder bleiben beitragsfrei.

Gemäß § 22 KiBiz sind bei Geschwisterregelungen Kinder, deren Tagesbetreuung nach Abs. 3 elternbeitragsfrei ist, so zu berücksichtigen, als ob für sie ein Elternbeitrag zu leisten wäre (§ 23 Abs. 5 S. 3 KiBiz). Eine Änderung der Regelung wie vorgeschlagen verstößt gegen das KiBiz.

Das Oberverwaltungsgericht hat bereits in einem Fall eine solche Regelung für nichtig erklärt, da sie nicht mit den Vorschriften des KiBiz vereinbar ist. Eine Rücknahme wäre somit rechtswidrig.

Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit.

Aktualisierung Pflegekostenzuschüsse Vereine

Für die Spiel- und Bolzplätze in Pflegschaft erhalten die Vereine Pflegekostenzuschüsse. Ggf. ergeben sich Einspareffekte aus der Entwicklung einer Richtlinie. Aktueller Haushaltsansatz 44.000 €.

Für die Spiel- und Bolzplätze in Pflegschaft erhalten die Vereine Zuschüsse und Pflegekostenzuschüsse.

Die Pflegekostenzuschüsse werden an die Vereine ausgezahlt. Sie dienen der Pflege von Spiel- und Bolzplätzen, die ansonsten der Baubetriebshof der Stadt Hennef übernehmen bzw. fremd vergeben müsste. Die Richtlinie stammt aus dem Jahr 1997 und wurde 1999, 2000 und 2001 an die allgemeine Inflationsrate angepasst.

Die Zuschüsse an die Vereine werden für Spielgeräte oder Ersatzbeschaffungen oder Materialien für Wartung und Reparaturen auf den Spielplätzen gewährt.

Die Zuschüsse können mit Antrag abgerufen werden. Entsprechend der Richtlinien können 50% der Kosten als Zuschuss der Stadt beantragt werden, 25 % werden durch den Verein

und 25 % durch die AG der Heimatvereine getragen. Kostenbeteiligungen anderer, wie Spenden, reduzieren den zuschussfähigen Betrag. Die Förderungen haben sich etabliert und bewährt. Eine Änderung der Richtlinien zum Einsparen von Haushaltsmitteln kann zur Folge haben, dass die Patenschaften aufgegeben werden und kostensteigende Baubetriebshofleistungen sowie Fremdvergaben erforderlich werden. Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit.	
Aktualisierung der freiwilligen Zuschüsse an Träger der Kitas Unter der geänderten Haushaltsalge der Stadt Hennef sind die freiwilligen Zuschüsse der Stadt an die Träger der Kitas zu überprüfen. Eine Aktualisierung der Förderrichtlinie ist vorzunehmen.	Verwaltungsauftrag
Der freiwillige Zuschuss für die Kindertageseinrichtungen freier Träger wurde vom JHA in seiner Sitzung vom 20.11.2012 festgelegt. Der Beschluss beinhaltet einen Zuwendungsvertrag für die Kindertageseinrichtungen und die Festlegung der Fördersätze für die zusätzliche freiwillige Förderung gemäß § 3 Abs. 2 des Vertrages. Zum 01.08.2015 erfolgte eine Anpassung des Vertrages aufgrund von Änderungen im Kinderbildungsgesetz, jedoch nicht die Förderung betreffend. Die freiwillige Förderung wird neu geprüft, sobald die Verträge kündbar sind.	
Kürzung/Wegfall/Aktualisierung nachfolgender Projekte der Jugendarbeit Unter der geänderten Haushaltsalge der Stadt Hennef sind die nachfolgend aufgeführten Projekte zu überdenken, ggf. auch durch Gewinnung geeigneter Sponsoren zu refinanzieren. <u>Projektförderung an freie Träger</u> Entsprechend Förderrichtlinie gem. Beschluss JHA zuletzt v. 14.09.2011 Aktueller Haushaltsansatz 15.000 € <u>Förderung des Ehrenamtes</u> Aktueller Haushaltsansatz 5.000 €	Verwaltungsauftrag

<u>Weltkindertag</u> Veranstaltung erfolgt aufgrund Beschluss vom JHA Aktueller Haushaltsansatz 1.000 € <u>Karnevalsveranstaltung</u> Aktueller Haushaltsansatz 3.500 € <u>Alkoholprävention</u> Aktueller Haushaltsansatz 1.000 € <u>Frühwarnsystem</u> Aktueller Haushaltsansatz 2.500 € <u>Schuldnerberatung</u> Aktueller Haushaltsansatz 2.000 €	
Projektförderung freier Träger Förderrichtlinie gem. Beschluss des JHA zuletzt vom 14.09.2011. Es handelt sich um Anträge auf Förderung der freien Träger der Jugendhilfe gemäß § 74 SGB VIII. Rechtsgrundlage der Projektförderung und somit der Richtlinien sind die §§ 3,4,73 und 74 SGB VIII: Eine Prüfung der Projekte erfolgt im Rahmen der Erstellung/Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplanes. Die Bereitstellung der Mittel ist jedoch in jedem Fall erforderlich, um den gesetzlichen Auftrag aus §§ 12 und 74 SGB VIII zu erfüllen. Förderung des Ehrenamtes Sie ist unverzichtbarer Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit. Gerade im Rahmen der Begleitung von Flüchtlingen können ehrenamtliche Kräfte zahlreiche Aufgaben übernehmen und eine notwendige Ergänzung zur professionellen Arbeit darstellen. Gesetzliche Grundlage sind § 73 SGB VIII und § 18 KJHG.	

Weltkindertag

Die Kosten für die Veranstaltung wurden bereits in 2015 durch Anschaffung von Zelten (bisher Mietkosten als Hauptteil der Kosten) reduziert.

Auch wurde versucht, Sponsoren zu finden, u.a. wurde ein Antrag bei der Hennef Stiftung für die Veranstaltung gestellt (leider für 2016 abgelehnt). Die Ausgaben wurden also auf das Notwendigste reduziert, die Veranstaltung lebt vom Engagement der freien Träger.

Die Veranstaltung des Weltkindertages findet im Rahmen des Kinder- und Jugendschutzes statt. Jedes Jahr werden die Rechte von Kindern und Familien in den Fokus der Öffentlichkeit gesetzt. Die Veranstaltung richtet sich (kostenfrei) an alle Familien, die Träger der Jugendhilfe in Hennef kennenzulernen und in Kontakt zu kommen.

Karnevalsveranstaltung

Die Kosten für die Verwaltung wurden bereits in 2016 durch Sponsoring reduziert. Dies ist ebenfalls für die Jahre 2020 und 2021 geplant. Die Veranstaltung findet im Rahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes statt. Die Aufwendungen wurden auf das Notwendigste reduziert.

Die Umsetzung der Maßnahme unterbleibt somit.

Alkoholprävention

Eine Veranstaltung zur Alkoholprävention konnte aus einer Spende realisiert werden. Es sind lediglich 80 € an Kosten aus dem Haushalt verwendet worden.

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und –anlagen
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Straßenreinigung reduzieren / Ertragsverbesserung Die zusätzlich durchgeführten Straßenreinigungen bzw. Reinigungsdienste durch den Bauhof (Zusatz- und Serviceleistungen) sind konzeptionell zu erfassen und auf Reduzierungen zu untersuchen. Prüfung der Veranlagung (Bereich Frankfurter Str., Beethovenstr., Marktplatz) auf Grundlage der tatsächlichen Reinigungen.		Verwaltungsauftrag
Die Umsetzung des Prüfauftrages ist noch nicht erfolgt.		

Produktbereich	14	Umweltschutz
Aufwandsreduzierung		
Maßnahme/Beschreibung		Ersparnis
Optimierung / Umgestaltung Grünflächen- und Straßenbegleitgrünunterhaltung Aufbau eines Controlling System (vollständige Erfassung aller Grünflächen) zwecks Optimierung der Ressourceneinsatzplanung.		Verwaltungsauftrag
Mit der Flächenerfassung wurde seitens des Umweltamtes zwischenzeitlich begonnen.		
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		
Aktualisierung Friedhofsgebühren Die Neukalkulation der Friedhofsgebühren ist zu veranlassen.		
Der Rat der Stadt Hennef hat in seiner Sitzung vom 07.03.2016 und 08.07.2019 die Friedhofsgebührenordnung beschlossen und die Gebühren angepasst.		

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Erhöhung Grundsteuer A Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A zum 01.01.2016 von 290 v.H. auf 340 v.H.		18.000 €
Erhöhung Grundsteuer B Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B zum 01.01.2016 von 475 v.H. auf 600 v.H.		2.085.000 €
Erhöhung Gewerbesteuer Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer zum 01.01.2016 von 470 v.H. auf 480 v.H.		374.000 €

Erhöhung der Hundesteuer		20.772 €
Erhöhung der Hundesteuer zum 01.01.2016 auf folgende Sätze:		
ein Hund von 90 € auf 96 €		
zwei Hunde von 132 € auf 138 €		
drei u. mehr Hunde von 156 € auf 162 €		
Gefährlicher Hund von 552 € auf 600 €		
Erhöhung Vergnügungssteuer		142.890 €
Erhöhung der Vergnügungssteuer zum 01.01.2016 auf folgende Sätze:		
Geldspielgeräte in Gaststätten von 6,0% auf 16,0%		
Geldspielgeräte in Spielhallen von 10,0% auf 16,0%		
Tanzveranstaltungen pro qm von 0,70 € auf 1,00 €		
Alle vorgenannten Steuererhöhungen sind vom Rat der Stadt Hennef beschlossen und bereits zum Haushaltsjahr 2016 umgesetzt worden.		
Ertragssteigerung		
Maßnahme/Beschreibung		Steigerung
Erhöhung Grundsteuer A		17.000 €
Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A zum 01.01.2019 von 340 v.H. auf 390 v.H.		
Erhöhung Grundsteuer B		865.000 €
Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B zum 01.01.2016 von 600 v.H. auf 650 v.H.		
Vorgenannte Steuererhöhungen wurden zum 01.01.2019 umgesetzt		

3. Planungsgrundlagen

Die Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes orientiert sich insbesondere an den Vorgaben der Landesregierung wie sie nachfolgend beschrieben sind. Damit basiert die Fortschreibung der Daten in der Regel auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und eines hieraus abgeleiteten zukünftigen Verlaufs.

Diesen Fortschreibungen liegt die Annahme zugrunde, dass bestehende Rahmenbedingungen unverändert Bestand haben. Insbesondere:

- Steuergesetzgebung
- Gemeindefinanzierung
- Aufgabenwahrnehmung

Mögliche zukünftige Änderungen können nicht prognostiziert und somit auch nicht verarbeitet werden.

Es wird insbesondere auch vorausgesetzt, dass künftige Aufgabenübertragungen durch Bund und Land anders als bisher unter strikter Beachtung des Konnexitätsprinzips erfolgen.

3.1 Rechtgrundlagen

Nach § 76 GO NRW hat die Gemeinde zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist.

Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr der Haushaltsausgleich wieder erreicht wird.

Weitergehende Ausführungsanweisungen finden sich im Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 07.03.2013. Insbesondere enthält der Erlass Verfahrensanweisungen für folgende Planungsgrundlagen:

Im Ergebnis- und Finanzplanungszeitraum sind – wie bisher auch – die Orientierungsdaten/Planrichtwerte unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten anzuwenden.

Für die Zeit nach dem Orientierungsdatenzeitraum (ab 2024) ermittelt jede Kommune individuell die Plandaten für Einzahlungen/Erträge bzw. Auszahlungen/Aufwände. Die Ermittlung der Wachstumsraten zur Berechnung der Plandaten erfolgt in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels. Grundlage sind die tatsächlichen Einzahlungen/Erträge bzw. Auszahlungen/Aufwände der jeweiligen Kommune über einen Zeitraum der letzten zehn Jahre.

3.2 Orientierungsdatenerlass

Mit dem jährlichen Orientierungsdatenerlass verfügt das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes NRW die Entwicklung der Einzahlungen/Erträge aus Steuern, Kompensationsleistungen, Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes einschließlich der Schlüsselzuweisungen an Gemeinden sowie die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen und Sozialtransferaufwendungen. Die Orientierungsdaten stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ und legen in der Regel die geltende Rechtslage zugrunde. Entsprechend des aktuellen Orientierungsdatenerlass vom 02. August 2019 erfolgt die Aufstellung und Fortschreibung der Ergebnis- und Finanzplanung.

3.3 Wachstumsraten

Wie vorstehend ausgeführt orientieren sich die Wachstumsraten der Ergebnis- und Finanzplanung des Doppelhaushaltes 2020/2021 sowie des mittelfristigen Finanzplanungszeitraumes an den Orientierungsdaten der kommunalen Spitzenverbände.

Entsprechend den Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein Westfalen sind für die Fortschreibung der Planwerte angeführter Ertrags- und Aufwandsarten, für die Folgejahre, individuelle Wachstumsraten zu ermitteln.

Die Berechnung der einzelnen Wachstumsraten entnehmen Sie bitte den Anlagen zu 3. Die hierin verwendeten Datengrundlagen sind den jeweiligen Jahresrechnungen der Stadt Hennef entnommen.

Eine Zusammenfassung der jeweiligen Wachstumsraten ist nachfolgend angeführt.

Ertrags- / Aufwandsart	Wachstumsrate gem. Orientierungsdaten			Wachstumsrate Individuell
	2022	2023	2024	Ab 2025
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+5,4%	+5,4%	+5,4%	+3,34%
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	+2,1%	+2,1%	+2,1%	+5,18%
Gewerbesteuer (brutto)	+2,8%	+2,7%	+2,7%	+3,33%
Grundsteuer A	+1,1%	+1,0%	+1,0%	+1,12%
Grundsteuer B	+1,1%	+1,0%	+1,0%	+3,25%
Vergnügungssteuer	k.A.	k.A.	k.A.	+8,37%
Hundesteuer	k.A.	k.A.	k.A.	+2,35%
Zweitwohnungssteuer	k.A.	k.A.	k.A.	+2,19%
Schlüsselzuweisung an Gemeinden	+3,5%	+4,1	+4,1%	+3,28%
Kompensationsleistungen	+2,8%	+3,3%	+3,3%	+1,97%
Kreisumlage	k.A.	k.A.	k.A.	+1,42%
Sozialtransferaufwendungen	+2,0%	+2,0%	+2,0%	+5,96%
Personalaufwendungen	+1,0%	+1,0%	+1,0%	+2,00%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	+1,0%	+1,0%	+1,0%	+1,00%

4. Planwertfortschreibung

Die Planwertfortschreibung bezieht sich im Einzelnen auf die vorgenannten Ertrag- und Aufwandsarten. Die hier abgebildeten Fortschreibungen betreffen die Jahre ab 2025, Anpassungen an örtliche Gegebenheiten wurden vorgenommen. Für die Jahre 2020 bis 2024 wird auf den Doppelhaushalt 2020/2021 der Stadt Hennef verwiesen.

4.1 Planwertfortschreibung Erträge

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-82.199.037,00	-84.395.423,00	-86.651.666,00	-88.968.805,00	-91.351.884,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-36.261.803,00	-36.978.981,00	-37.716.379,00	-38.474.627,00	-39.254.376,00
03	sonstige Transfererträge	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00
04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.804.415,00	-13.913.596,00	-14.023.869,00	-14.135.245,00	-14.247.734,00
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.015.966,00	-1.021.747,00	-1.027.586,00	-1.033.484,00	-1.039.441,00
06	Kostenerstattungen und Umlagen	-16.003.471,00	-16.156.297,00	-16.310.652,00	-16.466.549,00	-16.624.007,00
07	sonstige ordentliche Erträge	-4.168.433,00	-4.188.899,00	-4.209.775,00	-4.231.068,00	-4.252.788,00
08	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Summe ordentliche Erträge	-154.240.106,00	-157.441.924,00	-160.726.908,00	-164.096.759,00	-167.557.211,00

4.1.1 Planwertfortschreibung Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
401101	Grundsteuer A	-173.000,00	-173.000,00	-173.000,00	-173.000,00	-173.000,00
401201	Grundsteuer B	-13.845.000,00	-14.257.000,00	-14.680.000,00	-15.116.000,00	-15.565.000,00
401301	Gewerbesteuer	-24.525.000,00	-25.067.000,00	-25.621.000,00	-26.187.000,00	-26.766.000,00
402101	Gemeindeanteil Einkommensteuer	-35.720.000,00	-36.760.000,00	-37.830.000,00	-38.930.000,00	-40.063.000,00
402201	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-3.410.000,00	-3.531.000,00	-3.657.000,00	-3.787.000,00	-3.922.000,00
403101	Vergnügungssteuer	-325.000,00	-325.000,00	-325.000,00	-325.000,00	-325.000,00
403201	Hundesteuer	-443.154,00	-453.546,00	-464.182,00	-475.067,00	-486.207,00
403401	Zweitwohnungssteuer	-59.000,00	-59.000,00	-59.000,00	-59.000,00	-59.000,00
403601	Steuer auf sexuelle Vergnügungen	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00
404901	Sonstige steuerähnliche Erträge	-560.082,00	-560.082,00	-560.082,00	-560.082,00	-560.082,00
405101	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	-3.127.551,00	-3.198.545,00	-3.271.152,00	-3.345.406,00	-3.421.345,00
Steuern und ähnliche Abgaben		-82.199.037,00	-84.395.423,00	-86.651.666,00	-88.968.805,00	-91.351.884,00

Grundsteuer A

Die Grundsteuer A wird entsprechend ihres zu erwartenden Aufkommens fortgeschrieben. Die Ertragszuwächse resultieren aus der Anhebung der Grundsteuerhebesätze im Jahr 2016 von 290 % auf 340 % und einer weiteren Anhebung im Jahr 2019 auf 380 %. Folgende weitere Hebesatzerhöhungen liegen der Planwertfortschreibung zu Grunde:

	bis 2021	2022 bis 2024	ab 2025
Grundsteuer A	380 %	430 %	480 %

Die Ertragserhöhung resultiert allein aus der Anhebung der Hebesätze, Bestandsveränderungen ergeben sich nach heutigen Erkenntnissen nicht.

Grundsteuer B

Bereits im Jahr 2013 wurde der Hebesatz der Grundsteuer B von 440 % auf 475% angehoben. Es ergaben sich hieraus Ertragssteigerungen von rd. 650 TEUR. Die Entwicklung neuer Wohngebiete (Hennef Mitte, Siegbogen) sowie die Verdichtung vorhandener Wohngebiete legt die weitere Grundlage für eine positive Entwicklung der Grundsteuer.

Die weiteren Ertragszuwächse resultieren aus dieser positiven Entwicklung sowie aus der erneuten Anhebung der Grundsteuerhebesätze im Jahr 2016 von 475 % auf 600 % (+ 125% Punkte). In 2016 konnte eine Ertragssteigerung von rd. 2 Mio. Euro erzielt werden. Im Jahr 2019 wurde der Hebesatz von 600 % auf 640 % angehoben. Hieraus ergab sich eine Ertragssteigerung von rd. 830 TEUR. Folgende weitere Hebesatzerhöhungen liegen der Planwertfortschreibung zu Grunde:

	bis 2021	2022 bis 2024	ab 2025
Grundsteuer B	640 %	690 %	740 %

Für die Jahre ab 2025 wird mit einer Wachstumsrate von 3,0 % p.a. (individuelle Wachstumsrate) gerechnet. Inwieweit die tatsächliche Entwicklung der Grundsteuer B der Wachstumsrate folgt, bleibt abzuwarten.

Gewerbesteuer

Auch der Gewerbesteuerhebesatz wurde im Jahr 2013 von 435 % auf 470 % angehoben. Hieraus ergaben sich Mehrerträge in Höhe von 1.700 TEUR. Die gute Entwicklung des Gewerbesteuerertrags ist auch auf die Entwicklung des Gewerbegebietes Hennef Hossenberg zurückzuführen.

Die weiteren Ertragszuwächse resultieren aus der erneuten Anhebung der Hebesätze im Jahr 2016 von 470 % auf 480 % und im Jahr 2019 von 480 % auf 490 %. Folgende weitere Hebesatzerhöhungen liegen der Planwertfortschreibung zu Grunde:

	bis 2021	2022 bis 2024	ab 2025
Gewerbsteuer	490 %	500 %	510 %

Für die Jahre ab 2025 wird mit einer Wachstumsrate von 2,2 % p.a. (individuelle Wachstumsrate) gerechnet. Wie eingangs erwähnt wird eine anhaltend gute allgemeine Konjunkturlage vorausgesetzt. Mögliche Rezessionsphasen, konjunkturelle Schwankungen finden keine Berücksichtigung. Die Entwicklung der nächsten Jahre bleibt auch hier ebenfalls abzuwarten.

Positive Entwicklungen werden auch aus dem neu entwickelten Gewerbegebiet „Kleinfeldchen“ angenommen. Aus der vorliegenden Kosten-Nutzen-Analyse wird mit Mehrerträgen bei der Gewerbsteuer gerechnet.

Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer wird basierend auf den Orientierungsdaten 2020 bis 2023 sowie der jeweils geltenden Schlüsselzahl (Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Abführung der Gewerbesteuerumlage für die Haushaltsjahre 2018, 2019 und 2020 – EStGemAntV vom 21. Dezember 2017) errechnet.

Die Einkommensteuer wird basierend auf der Wachstumsrate von 2,91 % p.a. ab dem Jahr 2025 fortgeschrieben. Eine Fortschreibung der Schlüsselzahl über das Jahr 2021 erfolgt nicht.

Umsatzsteuer

Die Berechnung der Umsatzsteuer erfolgt ebenfalls basierend auf den Orientierungsdaten 2020 bis 2023 sowie der jeweils geltenden Schlüsselzahl (Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer – UstAufteilV vom 8. Januar 2018). Eine Fortschreibung der Schlüsselzahl über das Jahr 2020 hinaus erfolgt nicht. Ab dem Jahr 2025 erfolgt die Fortschreibung basierend auf der Wachstumsrate von 3,56% p.a.

Vergnügungssteuer , Hundesteuer, Zeitwohnungssteuer, Steuer auf sexuelle Vergnügen

Im Vorgriff auf das Haushaltssicherungskonzept wurden bereits zur Jahresmitte 2015 die Voraussetzungen zur Anpassung der vorgenannten Steuerarten geschaffen.

Ab dem 01.01.2016 erhöht sich die Hundesteuer um folgende jährliche Sätze:

ein Hund von 90 € auf 96 € (entspricht einer Erhöhung um 6,7 % p.a.),

zwei Hunde von 132 € auf 138 € (entspricht einer Erhöhung um 4,6% p.a.),

drei und mehr Hunde von 156 € auf 162 € (entspricht einer Erhöhung um 3,9% p.a.) je Hund

Gefährlicher Hund von 552 € auf 600 € (entspricht einer Erhöhung um 8,7% p.a.) je Hund.

Die letzte Hundebestandsaufnahme wurde im Jahr 2011 durchgeführt. Eine erneute Bestandsaufnahme musste wegen personeller Engpässe vom Jahr 2018 auf 2020 verschoben werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind eingestellt.

Die Vergnügungssteuer erhöht sich ab dem 01.01.2016 um folgende Sätze:

Geldspielgeräte in Gaststätten von 6,0% auf 16,0% (entspricht einer Erhöhung um 166,7%)

Geldspielgeräte in Spielhallen von 10,0% auf 16,0% (entspricht einer Erhöhung um 60 %)

Tanzveranstaltungen pro qm von 0,70 € auf 1,00 € (entspricht einer Erhöhung um 42,9%)

Durch die Erhöhung ergeben sich Mehrerträge in gesamter Höhe von jährlich rd. 163,6 TEUR.

Die Fortschreibung erfolgt aufgrund der Planwerte zur mittelfristigen Finanzplanung zum Haushalt 2019. Eine Wachstumsrate in Höhe von 2,35 % findet lediglich bei der Hundesteuer Anwendung.

Kompensationsleistungen

Die Kompensationsleistung für Verluste durch die Neuregelung des Familienausgleichs wird, basierend auf der Wachstumsraten von 1,97 % p.a., fortgeschrieben.

4.1.2. Planwertfortschreibung Zuwendungen und allgemeine Umlagen

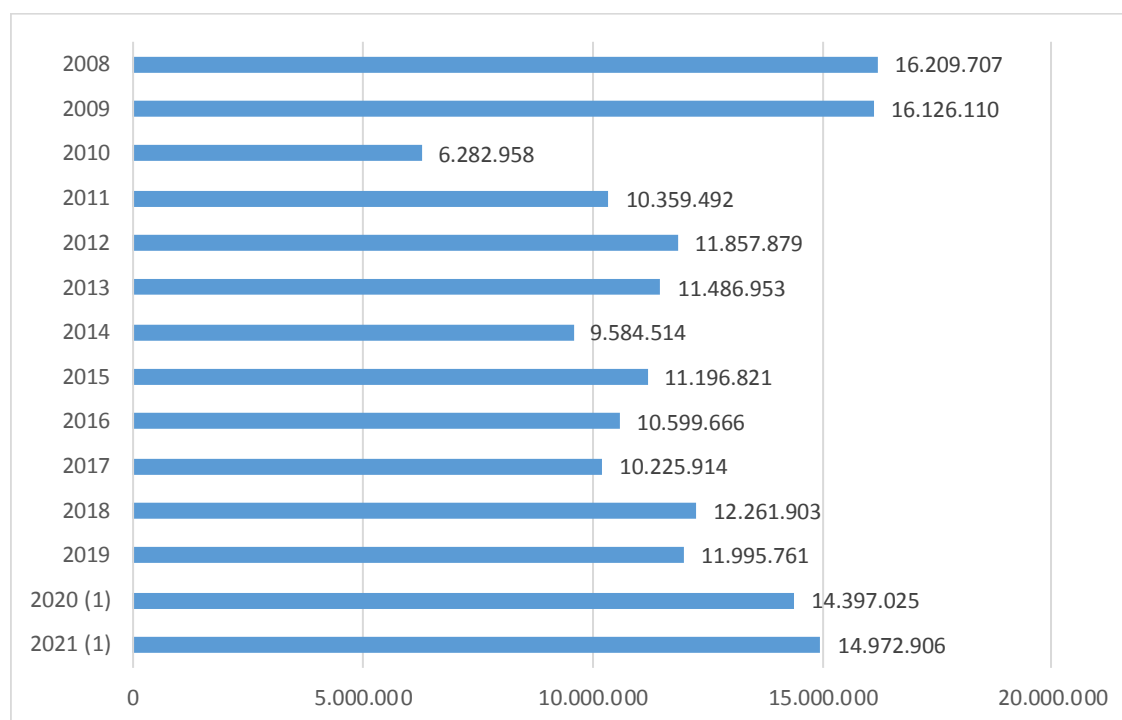
Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
411101	Schlüsselzuweisung vom Land	-17.395.590,00	-17.966.861,00	-18.556.893,00	-19.166.301,00	-19.795.722,00
414101	Zuw. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke v. Land	-14.590.702,00	-14.736.609,00	-14.883.975,00	-15.032.815,00	-15.183.143,00
414104	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke v.Land (Festwert/GWG)	-691.659,00	-691.659,00	-691.659,00	-691.659,00	-691.659,00
414106	Zuw. u. Zusch. lfd. Zweck Land (Schulpau./-unterh.					
414201	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke v. Gemeinden (GV)	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
414801	Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke v. übrigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
416100	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuwendungen (Bund)	-34.119,00	-34.119,00	-34.119,00	-34.119,00	-34.119,00
416110	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuwendungen (Land)	-3.495.603,00	-3.495.603,00	-3.495.603,00	-3.495.603,00	-3.495.603,00
416120	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuw. (Gemeinden u. GV)	-123,00	-123,00	-123,00	-123,00	-123,00
416140	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuw. (v. gesetzl. SV)	-1.858,00	-1.858,00	-1.858,00	-1.858,00	-1.858,00
416150	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuw. (verb. Unternehmen)	-31.336,00	-31.336,00	-31.336,00	-31.336,00	-31.336,00
416170	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuw. (priv. Unternehm.)	-13.263,00	-13.263,00	-13.263,00	-13.263,00	-13.263,00
416180	Erträge a. Aufl. SOPO aus Zuw. (übrige Bereiche)	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
418101	Erstattung aus der Einheitslastenabrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt Zuwendungen und Allgemeine Umlagen		-36.261.803,00	-36.978.981,00	-37.716.379,00	-38.474.627,00	-39.254.376,00

Schlüsselzuweisung

Die Schlüsselzuweisung wird, basierend auf der errechneten Wachstumsrate von 3,28 % p.a., fortgeschrieben. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Schlüsselzuweisung, bedingt durch die städtische Steuerkraft und durch gesetzliche Vorgaben der jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetze, erheblichen Schwankungen unterliegen kann. Zur

Verdeutlichung sind die Erträge aus Schlüsselzuweisungen der Jahre 2008 bis 2021 nachfolgend dargestellt.

Entwicklung Schlüsselzuweisung



¹ gemäß erster Modellrechnung zum GFG 2020 unter Anwendung der Orientierungsdaten 2020 – bis 2023

Die grundsätzliche Kritik an der Verfehlung einer gerechten interkommunalen Verteilung im kommunalen Finanzausgleich wird weiterhin aufrechterhalten. Wissenschaftliche Ergebnisse des FiFo Gutachtens der Landesregierung (Gutachten zur Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs) werden in den jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetzen nur teilweise umgesetzt.

Die Teilumsetzung führt damit zu einer Schieflage des kommunalen Finanzausgleichs zuungunsten des kreisangehörigen Raums. Diese erfolgt insbesondere durch die Anwendung einheitlicher fiktiver Realsteuerhebesätze, die die erheblichen Einnahmenvorteile der größeren Städte unberücksichtigt lassen.

Zuweisungen und Zuschüsse vom Land

Die größten Positionen bei den Landeszuwendungen nehmen die Betriebskostenzuwendungen und Sprachförderungszuschüsse für die Kindergärten, die Zuschüsse für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die Zuschüsse für die OGS und Übermittagsbetreuung, Zuwendungen für Asylbewerber, Aufwand- und Unterhaltungspauschale, die Tagespflegestellenzuschüsse sowie die Förderung des Breitbandausbaus ein.

Die Fortschreibung erfolgt, aufgrund der Planwerte zur mittelfristigen Finanzplanung, zum Doppelhaushalt 2020/2021. Wachstumsraten wurden in Höhe von 1,00 % p.a. berücksichtigt.

Erträge aus der Auflösung der Sonderposten

Die Erträge resultieren im Wesentlichen zunächst aus dem Anlagevermögen, das ausgehend von der Eröffnungsbilanz fortgeführt wird. Die Pauschalen des Landes werden tendenziell einer investiven Verwendung zugeführt.

Teile der allgemeinen Investitionspauschale werden jedoch auch zur Abdeckung des Festwertaufwandes IT Verwaltung und zur Abdeckung des Festwertaufwandes unbewegliches und bewegliches Vermögen verwendet.

Daneben werden auch Teile der Schulpauschale zur Abdeckung des Festwertaufwandes IT Schule, des unbeweglichen Vermögens im Bereich Lernmittel und für die Bauunterhaltung an Schulen verwendet.

Die rein investive Verwendung, die eine zukünftige Erhöhung der jährlichen Sonderpostenauflösung zur Folge hätte, ist vorerst nicht angedacht. Gerade im Bereich der schulischen Bauunterhaltung wird aktueller Handlungsbedarf für die kommenden Jahre gesehen, der einer Stützung durch die Schulpauschale bedarf.

Die Fortschreibung der Sonderpostenaufösungen erfolgt somit aufgrund der Planwerte zur mittelfristigen Finanzplanung zum Doppelhaushalt 2020/2021.

4.1.3. Planwertfortschreibung sonstige ordentliche Erträge

Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
sonstige Transfererträge	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00	-786.981,00
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.804.415,00	-13.913.596,00	-14.023.869,00	-14.135.245,00	-14.247.734,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.015.966,00	-1.021.747,00	-1.027.586,00	-1.033.484,00	-1.039.441,00
Kostenerstattungen u. Umlagen	-16.003.471,00	-16.156.297,00	-16.310.652,00	-16.466.549,00	-16.624.007,00
sonstige ordentliche Erträge	-4.168.433,00	-4.188.899,00	-4.209.775,00	-4.231.068,00	-4.252.788,00
Gesamt sonstige Erträge	-35.779.266,00	-36.067.520,00	-36.358.863,00	-36.653.327,00	-36.950.951,00

Die Erträge umfassen die Verwaltungsgebühren (insbesondere Einnahmen im Ordnungsamt, Baugenehmigungsgebühren), die Benutzungsgebühren wie Straßenreinigung/Winterdienst, Rettungsdienst, Parkgebühren, Bestattungsgebühren, Elternbeiträge OGS, Elternbeiträge für Kindergärten und Tagespflege sowie Teilnehmergebühren Musikschule.

Im Bereich der Verwaltungsgebühren ist die grundsätzliche Überarbeitung der Verwaltungsgebühren in sämtlichen Abteilungen angedacht. Wie bei den Konsolidierungsmaßnahmen bereits mitgeteilt, fanden erste Erörterungstermine statt. Mögliche Ertragszuwächse werden sich in den kommenden Jahren zeigen.

Die Parkgebühren wurden im Jahr 2012 letztmalig erhöht. Hierbei wurde der Zeitraum der Gebührenpflicht ausgeweitet sowie die jeweilige Tarifstufe verdoppelt. Dies erzielte bereits Mehrerträge in Höhe von rd. 166 TEUR p.a..

Im Bereich der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in städtischen Kindertageseinrichtungen, der Kostenbeiträge in der Kindertagespflege und der Elternbeiträge für die offene Ganztagschule wurden die Gebühren zum 01.08.2015 sowie zum 01.08.2018 angehoben. Die wiederkehrende (alle 3 Jahre) Gebührenerhöhung um 5% soll beibehalten werden. Die Gebührenerhöhung steht jedoch unter vorbehaltlicher Zustimmung des Jugendhilfeausschusses. Im Haushaltsjahr 2021 ist die Erhöhung der Elternbeiträge um 5% zum 01.08.2021 angedacht.

Bei den Bestattungsgebühren wurde eine Neukalkulation vorgenommen und soll noch in 2019 im Rat beschlossen werden. Dabei wurden die Gebühren, soweit vertretbar, weiter angehoben. Die verbleibende Unterdeckung aus der Kalkulation entspricht einem 10% Grünflächen-abschlag.

Bei den Rettungsdienstgebühren erfolgt eine Neukalkulation auf Basis des Rettungsdienstbedarfsplanes. Überdeckungen werden im Rahmen der jeweiligen Jahresabschlüsse passiviert. Nach aktueller Einigung mit den Krankenkassen verbleibt ein Defizit in Höhe der zu erwartenden Fehlfahrten.

Eine kostendeckende Teilnehmergebühr für die Musikschule wurde bereits im Vorgriff auf das Haushalts sicherungskonzept als nicht umsetzbar verworfen. Um eine Kostendeckung zu erlangen müssten die Teilnehmergebühren um rd. 50 Prozent angehoben werden. Eine so massive Gebührenerhöhung hätte, lt. Fachamt, eine schnell sinke Schülerzahl zur Folge, die wiederum den kostendeckenden Betrieb konterkariert.

Weiterhin umfassen die Erträge die Mieten und Pachten (Gebäudemieten, Containerstandplätze, Grundstücksverpachtungen), sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Einnahmen künstlerische und kulturelle Veranstaltungen, Erträge Holzeinschlag, Entgelte für Mittagessen in städtischen Tageseinrichtungen).

Die Entgelte für Mittagessen in städtischen Tageseinrichtungen sich grundsätzlich kostendeckend gerechnet. Ertragssteigerungen erfolgen somit analog eintretender Aufwandssteigerungen.

Die Bereiche der Kostenerstattungen und Umlagen erfassen im Wesentlichen die Kostenerstattungen für die ARGE, Altersteilzeit und Bundesfreiwilligendienst, Schulsozialarbeit, Unterhaltsvorschuss, Kindertageseinrichtungen, Schülerbeförderungskosten, Kostenerstattung auswärtiger Schüler der Förderschule sowie die Erstattungen im Jugendbereich wie Vollzeitpflege, Heimerziehungskosten anderer Jugendämter, Hilfe zur Erziehung, Hilfen f. junge Volljährige u. sozialpädagogische Hilfen.

Des Weiteren ergeben sich Erstattungen verbundener Unternehmen aus den Stadtbetrieben Hennef AÖR und der Stadtwerke Hennef (Sieg) GmbH. Seit Gründung der Stadtbetriebe Hennef AÖR, wird die Inanspruchnahme von Personal- und Sachmitteln (Miete, Nebenkosten, IT, Versicherungsanteile, Druck- und Portokosten u.ä.) erstattet. Sofern es sich um Sachmittel und Personalkostenanteile des Baubetriebshofes und des Tiefbau handelt, gehen die höheren Erträge allerdings auch mit entsprechend höheren Aufwendungen aus der Erstattung der Dienstleistungen an die AÖR einher.

In den Bereichen der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte, der privatrechtlichen Leistungsentgelte sowie bei den Kostenerstattungen und Umlagen wurde mit einer moderaten Steigerungsrate von 1 % p.a. gerechnet.

4.2 Planwertfortschreibung Aufwand

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
11	Personalaufwand	46.823.769,00	47.760.244,00	48.715.449,00	49.689.756,00	50.683.551,00
12	Versorgungsaufwand	1.838.442,00	1.875.211,00	1.912.715,00	1.950.969,00	1.989.989,00
13	Aufwendungen für Sach u. Dienstleistungen	27.072.004,00	27.342.723,00	27.616.148,00	27.892.312,00	28.171.234,00
14	Bilanzielle Abschreibungen	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00
15	Transfer - aufwendungen	58.820.414,00	60.912.688,00	63.110.182,00	65.417.676,00	67.840.304,00
16	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.739.327,00	6.806.720,00	6.874.788,00	6.943.536,00	7.012.972,00
17	Summe ordentliche Aufwendungen	151.760.281,00	155.163.911,00	158.695.607,00	162.360.574,00	166.164.375,00

4.2.1 Planwertfortschreibung Personal- und Versorgungsaufwand

Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Personalaufwand	46.823.769,00	47.760.244,00	48.715.449,00	49.689.756,00	50.683.551,00
Versorgungsaufwand	1.838.442,00	1.875.211,00	1.912.715,00	1.950.969,00	1.989.989,00
Gesamt Personalaufwand	48.662.211,00	49.635.455,00	50.628.164,00	51.640.725,00	52.673.540,00

Wie bei den Konsolidierungsbemühungen bereits erwähnt, erfolgt im Personalbereich die Wiederbesetzung bzw. Nachbesetzung von ausscheidenden Mitarbeitern nach vorheriger umfassender Aufgabenkritik.

Seit Jahren erfolgen Wiederbesetzungen soweit möglich und vertretbar zeitverzögert, wenn möglich auch mit niedrigeren/günstigeren Besoldungs- und Entgeltgruppen. Durchgängig wird weiterhin zunächst versucht, den Bedarf mittels interner Stellenausschreibung abzudecken. Bei externen Stellenausschreibungen wird zudem geprüft, ob es tatsächlich nach erfolgter Probezeit zur Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses kommt.

Im Bereich des Brandschutzes werden alle Bemühungen unternommen, um den Sicherheitsstandard bei freiwilligem Engagement aufrechtzuerhalten. Ein Brandschutzingenieur ist ab 2018 jedoch unabdingbar notwendig.

Signifikante Personalkostensteigerungen sind im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere in der Kindertagesbetreuung und Kindertagespflege, wahrzunehmen. Hier ist auch zukünftig mit steigendem Personalbedarf zu rechnen (weiterer U3 Ausbau und starker Zuzug junger Familien in aktuellen Bebauungsgebieten).

Des Weiteren sind Personalkostensteigerungen im Bereich der Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern erkennbar. Die bisherige Praxis, Arbeitsplätze mit verwaltungsinternen Umsetzungen bzw. mit der Übernahme von Auszubildenden abzudecken, wird weiterhin verfolgt.

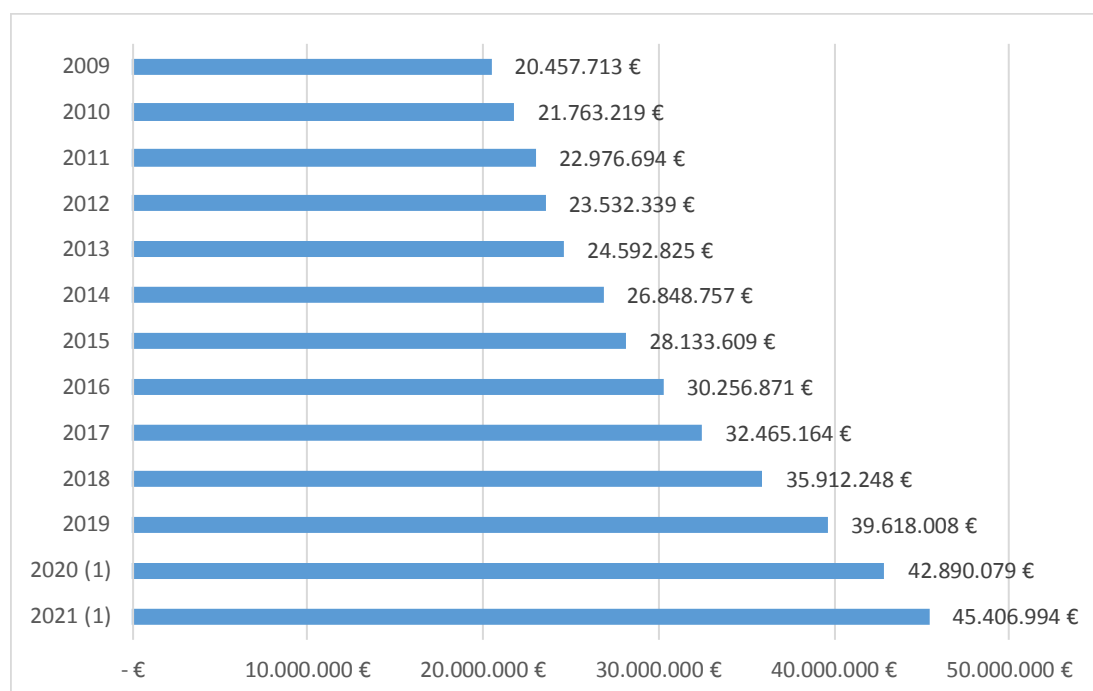
Im Ordnungsbereich ist festzustellen, dass sich die Polizei aus vielen bewährten Konfliktpräventionsbereichen zurückzieht und das Feld den kommunalen Ordnungshütern gänzlich überlässt. Verschiedene Gespräche mit dem Landrat haben zu keiner befriedigenden Situation für die Kommunen geführt. Mithin ist weiterhin mit Personalkostensteigerung im Bereich des städtischen Ordnungsdienstes zu rechnen. Durch die Einstellung eines zusätzlichen Beigeordneten ist ab dem Jahr 2017 ein weiterer Mehrbedarf zu verzeichnen. Eine dauerhafte Aufgabenverteilung auf den Bürgermeister und einen Beigeordneten, konnte aufgrund des hohen Arbeitspensums nicht beibehalten werden.

Weitere Schwerpunkte zeigen sich im Bereich des Abwasserwerkes und des Baubetriebshofes. Während die Personalaufwendungen aus dem Abwasserbereich zu 100 % seitens der AÖR ertragswirksam erstattet werden, verbleiben die des Baubetriebshofes zu 100 % bei der Stadt.

Der Personalaufwand des Baubetriebshofes, dessen Kosten sich ebenfalls signifikant erhöht haben, erklärt sich aus der ländlichen Topographie Hennefs. Hier fällt die Unterhaltung von Grün- und Verkehrsflächen, auch durch die Ausdehnung von Wohngebieten, immer stärker ins Gewicht.

Die Fortschreibung der Personal- und Versorgungsaufwendungen erfolgt mit einer Steigerungsrate von 2 % p.a.

Entwicklung Personalkosten



¹ gemäß erster Modellrechnung zum GFG 2020 unter Anwendung der Orientierungsdaten 2020 – bis 2023

4.2.2 Planwertfortschreibung Sach- und Dienstleistungen

Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.072.004,00	27.342.723,00	27.616.148,00	27.892.312,00	28.171.234,00

Die Sach- und Dienstleistungen umfassen im Wesentlichen die laufende Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden, die Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten an Gemeinden und Gemeindeverbände, die Aufwandserstattungen Bauhof und Tiefbau, die Verbrauchsaufwendung (Gas, Wasser, Strom), den Reinigungs- und Versicherungsaufwand, Lernmittel und Schülerbeförderung, Planungsaufwendungen sowie die sonstigen Aufwendungen. Die Fortschreibung der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen erfolgt unter Anrechnung einer Steigerung von 1 % p.a.

Laufende Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden

Die Aufwendungen umfassen die laufende Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden (Instandsetzungsmaßnahmen u. Schönheitsreparaturen), die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Vermögens, die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Vermögens Festwert.

Der Anteil des Unterhaltungsaufwandes ist im Vergleich zum Gebäudebestand (Bilanzwert 2018 rd. 153,4 Mio. EUR mit durchschnittlichem jährlichen Unterhaltungsaufwand von rd. 1,8 Mio. EUR auf ein Minimum zurückgeführt (jährlich rd. 1,2 %). Zudem verzichtet die Stadt Hennef in Ihrem Gebäudebestand insbesondere auf unterhaltungsaufwendige Sportstätten (Bsp. Schwimmhallen, Freibäder, etc.) und alleinige Veranstaltungshallen.

Der Gebäudebestand der Stadt Hennef besteht im wesentlichen aus Schulbauten sowie aus Dienst- und Verwaltungsgebäuden. Eine Reduzierung des Gebäudebestandes wird aktuell nicht gesehen.

Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens betrifft inhaltlich den Unterhaltungsaufwand der Infrastruktur (Reit- und Forstwege, Wirtschaftswege, Gewässer und Grünflächen, Löschwasserversorgung, Fahrbahnmarkierungen und Absperrungen sowie letztlich die Parkscheinautomaten). Gerade die Unterhaltung der Wirtschaftswege, die in einer Flächenkommune wie Hennef einen Anteil von 420 km Wegstrecke ausmachen, erfolgt seit Jahren lediglich nur notdürftig.

Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Festwert) betrifft inhaltlich die Grünflächen und Friedhofsflächen. Auch hier bleibt zu bedenken, dass damit die Instandhaltung aller Grünflächen sowie der 12 Friedhofsflächen bewerkstelligt werden muss. Die diesem Festwert zugrunde liegende Fläche beträgt 692.595 qm. Zur Substanzerhaltung werden gerade noch Mittel in Höhe von durchschnittlich rd. 100 TEUR (2,45 %) jährlich eingesetzt. Hier muss das ehrenamtliche Engagement (Pflegekostenzuschüsse) zwangsläufig aufrechterhalten und gegebenenfalls von Zeit zu Zeit auch weiterhin moderat ausgebaut

werden. Die katholisch, ländlich geprägte Struktur der Stadt Hennef lässt aktuell eine mögliche Reduzierung der 12 Friedhofsflächen nicht zu.

Erstattung für Aufwendungen v. Dritten an Gemeinden und Gemeindeverbände

Der wesentlichste Bereich für die Erstattungen von Aufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände ist der Bereich der sozialpädagogischen Hilfen in Form von Erstattungen an andere Jugendämter

Einfluss wird seit Jahren auf diesen Bereich genommen. Trotz Ausbaus ambulanter Hilfen und dort zusätzlich investierter Mittel steigen die Hilfen in diesem Bereich dennoch unaufhaltsam weiter. Lagen die Aufwendungen im Jahr 2010 noch bei rd. 3,6 Mio. Euro, erreichten sie im Jahr 2015 rd. 5,4 Mio. Euro und im aktuellen Haushaltsplanentwurf zum Doppelhaushalt 2020 / 2021 rd. 7,2 Mio. Euro p.a. Dies dokumentiert adäquat alljährlich die noch stärkere Entwicklung der Jugendhilfeumlage des Rhein-Sieg-Kreises für die dort verbliebenen Kommunen.

Die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten an Zweckverbände (VHS siehe Umlage Zweckverbände) beinhalten ausschließlich den Leistungsaustausch mit der civitec, deren Kostenstruktur bislang wiederholt seitens der Kommunen kritisch hinterfragt worden ist. Der Aufwand ist von Seiten der Stadt Hennef nicht beeinflussbar.

Die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten an gesetzliche SV betreffen allein die Personalabrechnung, die die RVK für die Stadt vornimmt. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsüberlegungen wurde auch eine Rückverlagerung der Aufgabe zur Stadt geprüft, letztendlich aber wegen höherem eigenen Personalbedarfs und höherer zu erwartender Aufwendungen, auch vor den rechtlichen Erfordernissen, verworfen.

Erstattung Aufwand Baubetriebshof

Die Baubetriebshofleistungen umfassen auch die Erstattungen für die seit 2012 an die SBH AÖR verkaufte Straßenbeleuchtung. Trotz steigender Personalkosten werden massive Bemühungen unternommen, die Aufwendungen stabil zu halten.

Die Erstattungen an den Baubetriebshof, der Dienstleister der Stadt in der AÖR ist, sind auf das unabdingbar notwendige Maß zurückgefahren worden. Hier bleibt zu berücksichtigen, dass es sich in Hennef, wie bereits ausgeführt, um eine Flächenkommune handelt (Katasterfläche 10,6 ha davon unter anderem 192 ha Erholungsflächen und 854 ha Verkehrsflächen). Alle Bemühungen die Unterhaltungs- und Pflegestandards einzuschränken werden durch jährliche Preissteigerungen konterkariert. Der Ressourceneinsatz unterliegt der ständigen Prüfung entsprechend den Anforderungen der Fachämter.

Erstattung Aufwand Tiefbau

Erneut ist auf die Fläche zu verweisen. Die Oberflächenentwässerungsgebühr, die an die AöR (Sparte Abwasser), zu entrichten ist, beläuft sich auf jährlich rd. 2 Mio. Euro. Für die Straßenunterhaltung einschließlich Straßenbeleuchtung werden trotz des hohen Bilanzvolumens (112,5 Mio. €) für Fremdunternehmer bzw. über den Baubetriebshof jährlich nur rd. 2,9 Mio. Euro veranschlagt (rd. 2,5 % zur Substanzerhaltung).

Die Kommune wirtschaftet hier aufgrund vorhandener Sparzwänge bereits seit Jahren nicht mehr werterhaltend.

Verbrauchsaufwendungen, Reinigungs- und Versicherungsaufwand

Im Bereich der Verbrauchsaufwendungen für Gas, Strom, Frisch- und Abwasser wird, aufgrund von Sanierungen, nicht zuletzt mittels Konjunkturpaket, von relativ stabilen Kosten in den Folgejahren ausgegangen. Die Ausschreibung des Stromanbieters erzielt aktuell weitere Preisstabilität.

Der Reinigungsansatz konnte nicht festgeschrieben bleiben und ist leicht steigend. Hier fällt insbesondere die neue Gesamtschule Hennef West, der Kita-Ausbau sowie die Neuausschreibung der Reinigungsleistungen ins Gewicht. Weitere Reduzierungen des Reinigungsstandards sind nicht möglich. Auf den Einsatz von eigenem Reinigungspersonal wird bereits seit Jahren verzichtet.

Die Versicherungsleistungen haben zwecks Kostenminimierung in den letzten Jahren wiederholt im Rahmen von Konsolidierungsbemühungen auf dem Prüfstand gestanden. Der GVV ist hier weiterhin wesentlicher Vertragspartner der Stadt Hennef. Da neben Preissteigerungen immer noch Objekte hinzukommen (Kita-Ausbau) bzw. durch Sanierung, Nutzungsänderung entsprechende Verträge zu aktualisieren sind, wird nicht mit rückläufigem Aufwand gerechnet.

Die Steuern und Abgaben für die Parkhäuser (BgA) steigen unbeeinflussbar wegen einer Einheitswertfortschreibung des Finanzamtes. Das Parkhaus Bahnhofstraße entfällt wegen Abriss 2015 als ein Kostenfaktor.

Der Unterhaltungsaufwand für Kfz betrifft den städt. Fuhrpark und die Feuerwehr. Der städtische Fuhrpark ist auf Leasingfahrzeuge umgestellt, eigene Fahrzeuge werden somit nur in der Feuerwehr und Stadtordnungsdienst gehalten. Eine Reduzierung des Fahrzeugbestandes wird zünftig nicht gesehen.

Lernmittel und Schülerbeförderung

Die Ausstattung der Schulen mit Lernmitteln unterliegt Schwankungen (Schülerzahlen), wird aber seit Jahren nur in unabdingbarem Umfange unter Berücksichtigung eines Eigenanteils umgesetzt. Die Lernmittel sind durch die Stadt nicht beeinflussbar (siehe Durchschnittsbetragsverordnung zum § 96 Abs. 5 SchulG).

Gleiches gilt für den Aufwand im Bereich der Schülerbeförderung. Insgesamt wirkt sich hier die ländliche Gemeindestruktur grundsätzlich unbeeinflussbar, belastend aus.

Planungsaufwendungen sowie die sonstigen Aufwendungen

Die Aufwendungen der Förderung von künstlerischen und kulturellen Veranstaltungen werden ferner ständig fortgeschrieben und mögliche Sparpotenziale genutzt. So entfällt die zukünftige Teilnahme am Siegtal-Festival zugunsten einer Beschränkung auf eigene kulturelle Angebote.

Gleiches gilt für die Aufwendungen im Jugendbereich. Verschiedenste Förderprojekte der Jugendarbeit stehen aktuell zur Diskussion. Auch hier sollen mögliche Sparpotenziale genutzt werden.

4.2.3 Planwertfortschreibung Bilanzielle Abschreibungen

Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Bilanzielle Abschreibungen	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00	10.466.325,00

Die Fortschreibung erfolgt aufgrund der Planwerte zur mittelfristigen Finanzplanung zum Doppelhaushalt 2020/2021 . Eine Steigerungsrate ist nicht vorgesehen. Mit einem Rückgang der bilanziellen Abschreibung ist nicht zu rechnen, da nicht mit einem Rückgang der städtischen Investitionstätigkeit zu rechnen ist.

Wie bei den Ertragsauflösungen der Sonderposten bereits erörtert, wird bei lfd. Investitionen darauf geachtet, die investiven Pauschalen möglichst langlebigen Wirtschaftsgütern zuzuordnen, um langfristig den Abschreibungsaufwand durch Sonderpostenaufösungen zu kompensieren. Dies soll auch zukünftig so beibehalten werden.

Die für die Stadt Hennef geltenden wirtschaftlichen Nutzungsdauern (Abschreibungszeiträume) wurden unter Anwendung der NKF – Rahmentabelle für Gesamtnutzungsdauer für kommunale Vermögensgegenstände erarbeitet. Die IT-Nutzungsdauern sowie die Nutzungsdauern bei Gebäuden wurden im Zuge der Konsolidierungsmaßnahmen erneut überprüft um ggf. den Abschreibungsaufwand zu optimieren.

Eine Anhebung der Nutzungsdauer der IT-Systeme wurde als ungeeignet angesehen, da hier bereits die vertretbaren Höchstnutzungsdauern angewendet werden.

Der städtische Gebäudebestand wurde zum 01.01.08 bewertet. Die Bewertung erfolgte anhand der vorhandenen Bausubstanz. Die festgesetzten Restnutzungsdauern bei Bestandsgebäuden orientieren sich somit an der Bausubstanz sowie an der baulichen Nutzung.

Die Ermittlung der Zeitwerte gab Rückschlüsse über die sinnvollerweise anzusetzenden Nutzungsdauern. Da die Nutzungsdauer somit sachgerecht ermittelt wurde, wird kein Optimierungsbedarf erkannt.

4.2.4 Planwertfortschreibung Transferaufwand

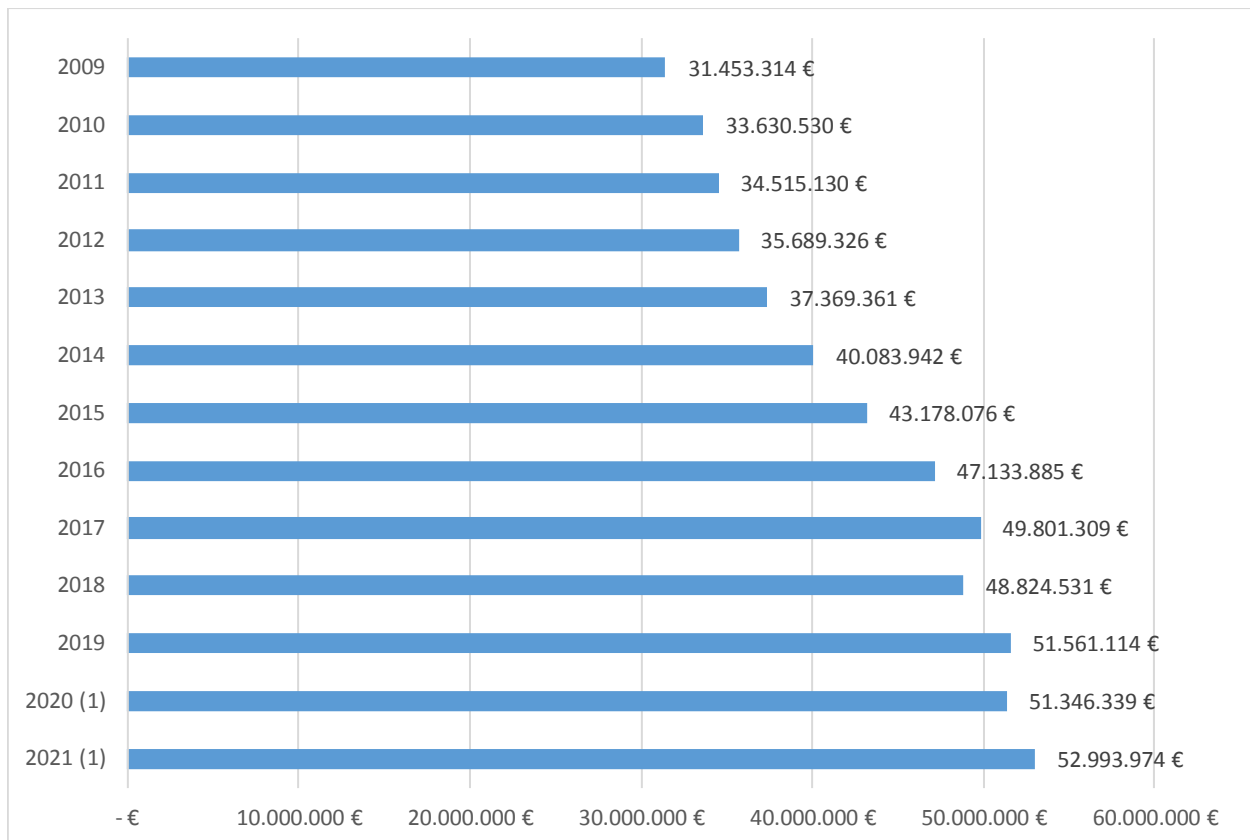
Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
531101	Zuweis. u. Zusch. für lfd. Zwecke an Zweckverbände	24.240,00	24.482,00	24.727,00	24.974,00	25.224,00
531301	Zuweis. u. Zusch. für lfd. Zwecke an Land	467.630,00	472.306,00	477.029,00	481.799,00	486.617,00
531801	Zusweisungen u. Zusch. f.lfd. Zwecke a. übrige Bereiche	15.536.961,00	16.462.342,00	17.442.839,00	18.481.734,00	19.582.506,00
533101	Soz. Leist. an nat. Personen ausserhalb Einrichtung	5.459.171,00	5.784.319,00	6.128.833,00	6.493.866,00	6.880.641,00
533102	Soz. Leist. an nat. Personen ausserhalb Einrichtungen (Asyl)	953.604,00	1.010.401,00	1.070.580,00	1.134.344,00	1.201.906,00
533201	Soz. Leist. an nat. Personen innerhalb Einrichtungen	3.464.761,00	3.671.122,00	3.889.774,00	4.121.449,00	4.366.923,00
533202	Soz. Leist. an nat. Personen innerhalb Einrichtungen (Asyl)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533901	sonstige sozial Leistungen	1.252.400,00	1.326.993,00	1.406.029,00	1.489.772,00	1.578.503,00
533902	Krankenhilfekosten innerhalb u. ausser- halb Einricht.	704.607,00	746.573,00	791.039,00	838.153,00	888.073,00
534101	Gewerbesteuer- umlage	1.684.000,00	1.721.000,00	1.759.000,00	1.798.000,00	1.837.000,00
534201	Finanzierungsbet. Fonds Deutsche Einheit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
534202	Umlage Neuordnung Länderfinanzaus.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
537101	Solidarbeitrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
537201	Kreisumlage	26.707.000,00	27.086.000,00	27.471.000,00	27.861.000,00	28.257.000,00
537601	Kreisumlage Mehrbelastung ÖPNV	1.855.000,00	1.889.000,00	1.924.000,00	1.960.000,00	1.996.000,00
539101	sonstige Transfer- aufwendungen	711.040,00	718.150,00	725.332,00	732.585,00	739.911,00
Gesamt Zuwendungen und Allgemeine Umlagen		58.820.414,00	60.912.688,00	63.110.182,00	65.417.676,00	67.840.304,00

Die Aufwendungen umfassen im Wesentlichen die Umlagen an Zweckverbände, Betriebskostenzuschüsse an Kitas, Zuschüsse an Träger der OGS, Leistungen für Asylbewerber, Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage sowie die sonstigen Transferaufwendungen.

Die Fortschreibung der Sozialtransferaufwendungen erfolgt, basierend auf der errechneten Steigerungsrate, mit 5,96 % p.a.

Zu den Ansätzen der Gewerbesteuerumlage erfolgt eine individuelle Berechnung basierend auf den zu erwartenden Gewerbesteuererträgen.

Entwicklung Transferaufwand



¹ gemäß vorliegendem Haushaltsplanentwurf Doppelhaushalt 2020/2021

Umlage Zweckverbände

Die Umlagen an Zweckverbände (zu nennen sind die Umlage an die Wasserverbände, die Umlage an den Volkshochschulzweckverband) sind, aufgrund der bisherigen Erfahrungen, seitens der Kommunen nicht beeinflussbar.

Zuschüsse an Träger OGS

Das OGS Angebot der Stadt wird anhaltend stark nachgefragt. In den meisten Fällen sind beide Elternteile berufstätig und auf einen OGS-Platz angewiesen. Mit einem Rückgang der Nachfrage ist zukünftig, auch im Hinblick auf die Integration von Flüchtlingskindern und der Inklusion von Kindern mit Handicaps, nicht zu rechnen. Die Zuschüsse werden soweit möglich durch Landeszuweisungen und Elternbeiträge kompensiert.

Ein kostendeckendes OGS Angebot wurde im Zuge der Haushaltskonsolidierungen erörtert, jedoch als nicht umsetzbar verworfen. Eine Kostendeckung ist nur mit radikalen Qualitätseinschränkungen machbar, die seitens der Elternschaft und der Schulen nicht gewünscht sind.

Für die Stadt stellt sich die OGS als eine pflichtige Aufgabe dar.

Betriebskostenzuschüsse an Träger von Kindertagesstätten

Die Betriebskostenzuschüsse an Träger von Kindertagesstätten sind durch das Kinderbildungsgesetz festgesetzt und durch die Stadt nicht beeinflussbar.

Eine zukünftige Reduzierung der Kindertagesstätten wird aktuell nicht gesehen. Durch den in den letzten Jahren anhaltenden Ausbau neuer Wohngebiete und der Ansiedlung junger Familien wird auch weiterhin mit einer hohen Nachfrage nach Kita-Plätzen gerechnet.

Unter der geänderten Haushaltslage der Stadt Hennef sind jedoch die freiwilligen Zuschüsse der Stadt an die Träger der Kitas zu überprüfen. Eine Aktualisierung der Förderrichtlinie wird veranlasst.

Leistungen für Asylbewerber

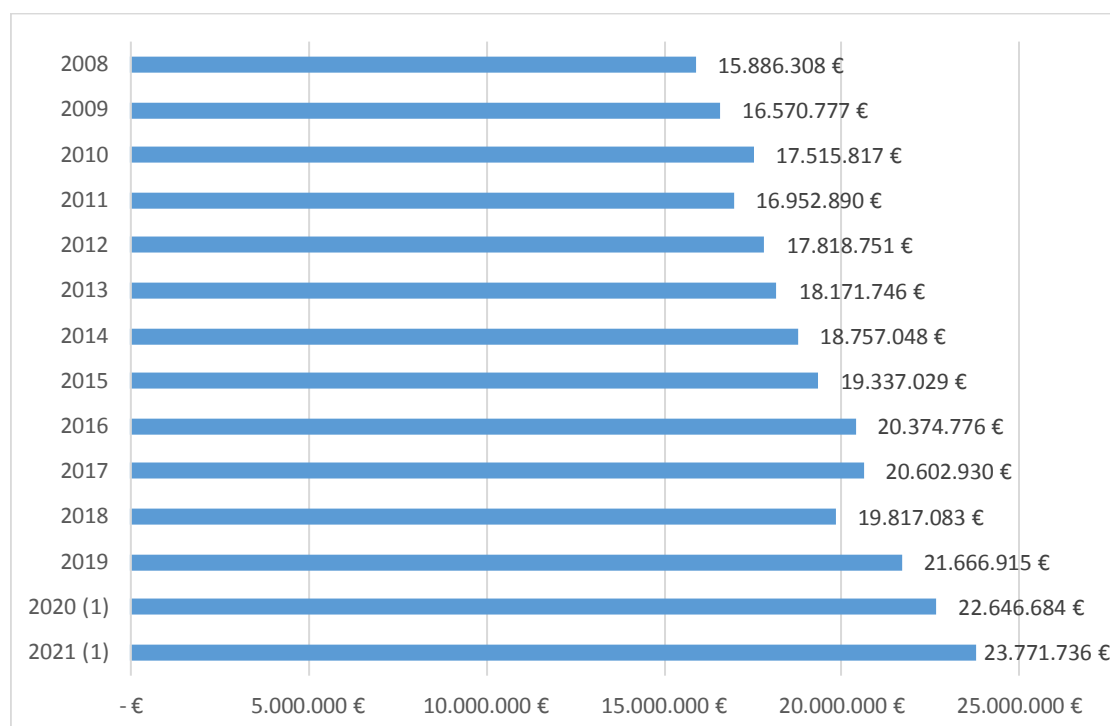
Die sozialen Leistungen an Asylsuchende sind durch die Stadt ebenfalls nicht beeinflussbar. Mit einem Rückgang der Aufwendungen ist in den Folgejahren, nicht zu rechnen.

Im Asylbereich stehen sich derzeit noch nicht hinreichend adäquate Leistungen gegenüber, obwohl der Aufwandsdeckungsgrad für zugewiesene Flüchtlinge von vormals 30 % seitens Land und Bund aufgestockt wurde.

Kreisumlage

Die Fortschreibung der Kreisumlage erfolgt mit einer Steigerungsrate von 1,42 % p.a. Die Kreisumlage ist einer der größten Kostenblöcke. Die Entwicklung der Kreisumlage der Jahr 2008 bis 2021 ist nachfolgend dargestellt.

Entwicklung Kreisumlage



¹ gemäß vorliegendem Haushaltplanentwurf Doppelhaushalt 2020/2021

Die Kreisumlage macht rd. 16,3 % der ordentlichen Aufwendungen aus, stellt damit einen maßgeblichen Aspekt der gesamten Aufwandsseite dar, ohne dass sie seitens der Stadt Hennef beeinflussbar bzw. durch weitere interne Konsolidierungsbemühungen im eigenen Aufgabenbereich kompensierbar wäre. Die Kreisumlage ist ab 2019 im Vergleich zum Vorjahr 2018, wieder steigend. Einmaleffekte die weitestgehend auf Verbesserungen aus dem allgemeinen Finanzausgleich 2018 zurückzuführen waren, sind 2019 nicht mehr realisierbar. Wir gehen weiterhin davon aus, dass der Kreis der angespannten finanziellen Situation der Kommunen durch eigene Konsolidierungsmaßnahmen Rechnung trägt und sich betragsmäßig an die Vorgaben des Kreishaushalts hält bzw. ggf. auftretende Rückzahlungen weiterleitet.

Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage orientiert sich am Gewerbesteueransatz. Schwankungen sind somit im Kontext mit der Ertragsseite zu sehen und entziehen sich städtischer Einflussnahme. Ab dem 2019 läuft der Solidarpakt II aus.

Aktuell gibt es keine Anhaltspunkte für eine Neuauflage des Solidarpaktes oder eine anderweitige ähnliche Regelung. Eine Veranschlagung ab dem Haushaltsjahr 2020 erfolgt somit nicht. Der Vervielfältiger beträgt 35%.

Sonstige Transferaufwendungen

Auch im Bereich der sonstigen Transferaufwendungen leistet die Stadt unbeeinflussbar ihren Beitrag zu den Krankenhausfinanzierungskosten des Landes in Höhe von aktuell jährlich 700TEUR.

Der Eigenbetrieb Stadtentwicklung und das Abwasserwerk sind zum 01.01.2008 in die Anstalt öffentlichen Rechts übergegangen, die zudem Dienstleister für den Bereich Tiefbau und die Aufgaben des Baubetriebshofes wurde.

Der Ausgleich von Jahresfehlbeträgen dieser Anstalt durch die Stadt Hennef ist als Risikofaktor nicht ersichtlich.

4.2.5 Planwertfortschreibung sonstige ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
sonstige ordentliche Aufwendungen	6.739.327,00	6.806.720,00	6.874.788,00	6.943.536,00	7.012.972,00

Die Aufwendungen umfassen im Wesentlichen die besonderen Aufwendungen für Beschäftigte, die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, die Aufwendung für Honorarkräfte in den Bereichen Musikschule und OGS, Mieten und Pachten, den Leasingaufwand, die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten sowie Prüfungen, den Geschäftsaufwand, die Verbrauchsmittel und die Wertveränderungen des Anlage- und Umlaufvermögens. Die Fortschreibung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen erfolgt unter Berücksichtigung einer Steigerungsrate von 1 % p.a.

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

Die durchschnittlichen Aufwendungen der Jahr 2012 bis 2016 lagen hier bei rd. 306 TEUR p.a. Es handelt sich schwerpunktmäßig um Fahrtkostenerstattungen und Seminargebühren. Der Planansatz 2018 in Höhe von 442 TEUR wurde in 2019 auf rd. 434 TEUR zurückgeführt. Die Zurückführung ist ab dem Doppelhaushalt 2020/2021 nicht mehr haltbar, da insbesondere der Ausbau des arbeitsmedizinischen Dienstes sowie der Ausbau des gesetzlich geforderten Arbeitsschutzes Aufwandssteigerungen verursachen. Der Planansatz im Doppelhaushalt 2020/2021 beträgt rd. 540 TEUR bez. 560 TEUR. Mögliche Sparpotenziale werden weiterhin konsequent verfolgt und umgesetzt.

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

Die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten betreffen die Bereiche Sitzungsgelder für Mandatsträger sowie ehrenamtliche Feuerwehrkräfte.

Die Reduzierung der Anzahl von Sitzungen auf ein Minimum wird angestrebt. Auf die Anzahl der Fraktionssitzungen kann jedoch kein Einfluss genommen werden, zudem dienen diese Sitzungen der Entscheidungsfindung, so dass die Häufigkeit gegebenenfalls auch der Auseinandersetzung komplexer Sachverhalte, die vielen Mandatsträgern nicht geläufig sind, geschuldet bleibt. Zu beachten ist hier das zum 01.01.2017 eine Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende neu eingeführt wurde.

Aufwendung für Honorarkräfte

Die Aufwendungen für Honorarkräfte betreffen die Bereiche der Musikschule und der OGS. Besonders im Bereich der Musikschule wird damit auf die Einstellung von tariflich Beschäftigten verzichtet. Der Aufwand entsteht folglich auch nur dann, wenn gebührenpflichtige Unterrichtsstunden eingekauft werden. Zur Stärkung des Gemeinwohls halten auch die Mandatsträger ein attraktives Musikschul- und Ganztagsbetreuungsangebot trotz der finanziellen Lage der Stadt weiterhin für notwendig.

Mieten und Pachten

Die Mieten und Pachten sind wegen der Miete für das Mehrgenerationenhaus seit 2014 erhöht, sie steigen wegen der Anmietung der Verwaltungsgebäude, in der Josef-Dietzgen-Str., In der Aue und Bahnhofstr. für Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Revision, Tiefbau und Stadtordnungsdienst. Für den im Mehrgenerationenhaus untergebrachten Kindergarten fließen jedoch auch Mieterträge an die Stadt zurück. Mit einem Rückgang der Mietaufwendungen ist zukünftig jedoch nicht zu rechnen.

In 2017 ergaben sich bereits hohe Aufwandssteigerungen in einer Größenordnung von 990.000 €, die auf die Unterbringungskosten für zugewiesene Asylbewerber zurückzuführen sind. Die Unterbringung soll zukünftig teils dezentral (angemieteter Wohnraum) sowie teils zentral (Gemeinschaftsunterkünfte) erfolgen. Eine Aufwandsreduzierung ist hier nur in geringem Maße realisierbar. Der Planansatz 2018 in Höhe von rd. 1,9 Mio. EURO wurde auch im Doppelhaushalt 2020/2021 beibehalten. Mögliche Sparpotenziale werden auch hier konsequent verfolgt und umgesetzt. Eine Unterbringungssatzung wird aktuell beraten und steht vor der Beschlussfassung.

Leasingaufwand

Der Leasingaufwand entsteht im wesentlichen im Bereich des Fuhrparks. Die Bereitschaft, den Privat-PKW für Dienstfahrten einzusetzen, ist angesichts der Entschädigungspauschalen, die auf niedrigem Niveau verharren, nicht immer gegeben, so dass für städtische Einsätze mehr Fahrzeuge vorgehalten werden müssen (z. Bsp. Vollstreckung, Hausmeister, kommunaler Ordnungsdienst). Mögliche Sparpotenziale werden auch hier konsequent verfolgt und umgesetzt.

Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten sowie Prüfungen

Auch im Bereich der Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten/Diensten werden mögliche Sparpotenziale, trotz steigender Verfahrens- und Prozesskosten, verfolgt und umgesetzt. Grundsätzlich wird jeder Fall vor einer neuen Beauftragung kritisch hinterfragt. Der Aufwand für Prüfungen, hier der doppelten Jahresabschlüsse ab 2008 kann nicht entfallen, da aus heutiger Sicht in den nächsten Jahren nicht auf externe Prüfungsunterstützung verzichtet werden kann.

Geschäftsaufwand und Verbrauchsaufwendungen

Der Geschäftsaufwand sowie auch die Verbrauchsaufwendungen wurden wiederholt einer eingehenden Prüfung und Reduktion unterzogen. Bestehende Ausgabestandards werden regelmäßig kritisch hinterfragt und ggf. eingeschränkt. Die Aufwendungen sind auf das unerlässlich Notwendige zurückgeführt.

Wertveränderungen des Anlage- und Umlaufvermögens

Bei den Wertveränderungen des Umlaufvermögens wird seit 2010 ein Ansatz für Forderungswertberichtigungen im Haushalt berücksichtigt. Trotz Vollziehungsaußendienst und Amtshilfe bleibt immer wieder ein Teil des Forderungsaufkommens uneinbringlich.

Bezüglich Wertveränderungen des Anlagevermögens ist auszuführen, dass Buchverlusten dergestalt entgegengewirkt wird, dass die Anlagenbuchhaltung auf möglicherweise abgehende Buchwerte hin überprüft wird. Bei Vermögenserlösen wird durch Einbeziehung

der Anlagenbuchhaltung mithin im Vorfeld darauf geachtet, zumindest die Buchwerte zu realisieren.

Vermögenserlöse werden zur Erhaltung des Anlagevermögensbestandes für Reinvestitionen verwendet.

4.3 Planwertfortschreibung Finanzergebnis

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
19	Finanzerträge	-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00
20	Zinsen und sonstige Finanz- aufwendungen	2.640.645,00	2.667.052,00	2.693.722,00	2.720.658,00	2.747.865,00
Finanzergebnis		1.253.345,00	1.279.752,00	1.306.422,00	1.333.358,00	1.360.565,00

4.3.1 Planwertfortschreibung Finanzerträge

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
461702	Zinserträge von Kreditinstituten privatrechtl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
461704	Zinserträge von Kreditinstituten (Zinsmanagement)	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
465101	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen / Beteil. (GWG)	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00	-23.000,00
465102	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen / Beteil. (KSK)	-420.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-420.000,00
465103	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen / Beteil. (Stadtwerke)	-352.000,00	-352.000,00	-352.000,00	-352.000,00	-352.000,00
465104	Gewinnant. a. verb. Unternehm. u. Beteil. (Netz)	-584.300,00	-584.300,00	-584.300,00	-584.300,00	-584.300,00
Finanzerträge		-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00	-1.387.300,00

Die Fortschreibung erfolgt aufgrund der Planwerte zur mittelfristigen Finanzplanung zum Doppelhaushalt 2020/2021. Die Gewinnbeteiligung an der Hennef (Sieg) Netz GmbH & Co. KG erfolgt aufgrund individueller Mitteilung der Gesellschaft. Eine Wachstumsrate bei den weiteren Finanzerträgen ist nicht vorgesehen, da die Zinserträge sowie die Gewinnanteile an verb. Unternehmen von der Stadt nicht beeinflussbar sind.

4.3.2 Planwertfortschreibung Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
551702	Zinsaufwendungen	1.193.820,00	1.205.758,00	1.217.816,00	1.229.994,00	1.242.294,00
551703	Zinsaufwendungen Kassenkredite	151.500,00	153.015,00	154.545,00	156.090,00	157.651,00
551704	Aufwand für Zins- Management	1.238.260,00	1.250.643,00	1.263.149,00	1.275.780,00	1.288.538,00
551802	Zinsaufwand GwSt.-Erstattung	55.550,00	56.106,00	56.667,00	57.234,00	57.806,00
559101	Kreditbeschaf- fungskosten	1.515,00	1.530,00	1.545,00	1.560,00	1.576,00
Zinsaufwand		2.640.645,00	2.667.052,00	2.693.722,00	2.720.658,00	2.747.865,00

Die Fortschreibung der Zinsaufwendungen erfolgt mit einer Steigerungsrate von 1 % p.a. Die anhaltende Investitionstätigkeit der Stadt erfordert, auch bei aktiv betriebener Entschuldungspolitik, die Aufnahme bzw. Umschuldung von Investitionskrediten.

Die anhaltenden Jahresfehlbeträge führen ebenfalls zur weiteren Aufnahme von Liquiditätskrediten, die sich letztlich im steigenden Zinsaufwand wiederfinden.

Insgesamt versucht die Stadt Hennef, durch den Einsatz derivativer Finanzinstrumente das Zinsrisiko zu steuern und hierdurch die Belastungen durch Kreditaufwendungen gering zu halten.

Auch sollen zukünftig, soweit möglich, die zinsgünstigen Förderprogramme der NRW.Bank u.ä. genutzt werden.

5. Freiwillige Aufgaben

Für den Bereich der freiwilligen Aufgaben wurde wie im Vorjahr eine detaillierte Analyse in Zusammenarbeit mit allen Fachämtern der Stadt Hennef vollzogen. Die Aufstellung der freiwilligen Aufgaben, mit Begründung, ist als Anlage beigelegt.

Es ist festzustellen, dass die freiwilligen Aufwendungen leicht sinken. Von 2.160.796 € im Jahr 2019 auf aktuelle Aufwendungen im Doppelhaushalt 2020/2021 in Höhe von 2.020.363 € in 2020 und 1.995.923 € in 2021. Gemessen an den gesamten Aufwendungen des Jahres 2020 (142.241.206 € in 2020 und 148.230.246 € in 2021 vgl. Haushaltssatzung) macht der Anteil der freiwilligen Aufwendungen gerade einmal knapp 1,42 % in 2020 und 1,34 % in 2021 aus. Den freiwilligen Aufwendungen stehen Erträge in Höhe von 256.446 € in 2020 und 250.088 € in 2021 gegenüber, die einen Teil der Aufwendungen kompensieren.

Die Politik hat sich trotz des Haushaltssicherungserfordernisses klar für eine Aufrechterhaltung des, dem Gemeinwohl geschuldeten, geringen Bereichs freiwilliger Aufgaben ausgesprochen. Der Wegfall verschiedener Ansätze wurde mit der Aufrechterhaltung der Brauchtumspflege mehrheitlich abgelehnt.

Im Bereich der Heimatpflege werden zum Beispiel wertvolle ehrenamtliche Arbeiten vorgenommen, die honoriert werden müssen, damit sie weiter erbracht werden und nicht viel teurer durch die Stadt selbst zu erledigen sind (kleine Grünflächen und Spielplätze in den Außenorten etc.).

6. Jahresergebnis

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
10	ordentliche Erträge	154.240.106,00	157.441.924,00	160.726.908,00	164.096.759,00	167.557.211,00
17	ordentliche Aufwendungen	-151.760.281,00	-155.163.911,00	-158.695.607,00	-162.360.574,00	-166.164.375,00
18	ordentliches Ergebnis	2.479.825,00	2.278.013,00	2.031.301,00	1.736.185,00	1.392.836,00
19	Finanzerträge	1.387.300,00	1.387.300,00	1.387.300,00	1.387.300,00	1.387.300,00
20	Zinsen und sonstige Finanz- aufwendungen	-2.640.645,00	-2.667.052,00	-2.693.722,00	-2.720.658,00	-2.747.865,00
21	Finanzergebnis	-1.253.345,00	-1.279.752,00	-1.306.422,00	-1.333.358,00	-1.360.565,00
	Jahresergebnis	1.226.480,00	998.261,00	724.879,00	402.827,00	32.271,00

Wie die Jahresergebnisse aufzeigen, kann der gemäß § 76 GO NRW geforderte Haushaltsausgleich, erst zum Haushalt 2025 dargestellt werden.

Die bisherigen Konsolidierungsbemühungen und die Haushaltsentwicklung bis 2020 zeigen, dass drastische Einschnitte aufwandsseitig nicht ohne Rückführung gesetzlicher Aufträge umsetzbar erscheinen. Dies bestätigen die Fehlbetragsabschlüsse nahezu aller Kommunen in NRW.

Hier wird nochmals auf die Verpflichtung von Bund und Land, mit Aufgabenverlagerung auch die finanzielle Ausstattung zu gewährleisten, eindringlich hingewiesen (beitragsfreie Kindergartenjahre, des U3-Ausbau, Inklusion etc.)

Das ordentliche Ergebnis lässt bereits ab dem Haushaltsjahr 2023 ein positives Ergebnis (die Erträge übersteigen die Aufwendungen) erwarten, so dass zumindest anteilig die Tilgungsleistung erwirtschaftet werden kann.

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Sachkonto:

402101

Finanzkonto:

602101

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	16.848.744
2010	15.532.887
2011	16.801.638
2012	18.881.952
2013	19.525.758
2014	20.178.385
2015	22.708.452
2016	23.445.941
2017	24.800.971
2018	26.576.645

Mittel Grösste (M1)	20.178.385	22.708.452	23.445.941	24.800.971	26.576.645
Mittel Kleinste (M2)	15.532.887	16.801.638	16.848.744	18.881.952	19.525.758

Mittelwerte	
Σ M1	117.710.394
Σ M2	87.590.979

Quotient M1/M2	
	1,343864349

9-te Wurzel	
	1,033383957

Wachstumsrate	
	3,338%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Sachkonto:

402201

Finanzkonto:

602201

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	1.195.560
2010	1.213.487
2011	1.292.386
2012	1.372.471
2013	1.380.338
2014	1.417.623
2015	1.730.138
2016	1.782.926
2017	2.220.055
2018	3.012.841

Mittel Grösste (M1)	1.417.623	1.730.138	1.782.926	2.220.055	3.012.841
Mittel Kleinste (M2)	1.195.560	1.213.487	1.292.386	1.372.471	1.380.338

Mittelwerte	
Σ M1	10.163.583
Σ M2	6.454.242

Quotient M1/M2	
	1,574713605

9-te Wurzel	
	1,051747011

Wachstumsrate	
	5,175%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Gewerbesteuer

Sachkonto: 401301

Finanzkonto: 601301

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen/Erträge
2009	17.969.443
2010	13.303.432
2011	15.097.244
2012	13.531.007
2013	16.256.235
2014	15.026.954
2015	17.929.471
2016	17.851.766
2017	17.531.925
2018	22.585.258

Mittel Grösste (M1)	17.531.925	17.851.766	17.929.471	17.969.443	22.585.258
Mittel Kleinste (M2)	13.303.432	13.531.007	15.026.954	15.097.244	16.256.235

Mittelwerte	
Σ M1	93.867.863
Σ M2	73.214.872

Quotient M1/M2	
	1,282087374

9-te Wurzel	
	1,027994632

Wachstumsrate	
	2,799%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Grundsteuer A

Sachkonto: 401101

Finanzkonto: 601101

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	106.392
2010	110.977
2011	100.430
2012	104.807
2013	107.819
2014	105.014
2015	102.449
2016	118.731
2017	120.471
2018	115.836

Mittel Grösste (M1)	107.819	110.977	115.836	118.731	120.471
Mittel Kleinste (M2)	100.430	102.449	104.807	105.014	106.392

Mittelwerte	
Σ M1	573.834
Σ M2	519.092

Quotient M1/M2	
	1,105457221

9-te Wurzel	
	1,011202171

Wachstumsrate	
	1,120%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Grundsteuer B

Sachkonto: 401201

Finanzkonto: 601201

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	6.683.238
2010	6.583.764
2011	6.826.900
2012	6.942.414
2013	7.584.008
2014	7.761.636
2015	8.028.673
2016	10.110.269
2017	10.038.444
2018	10.221.882

Mittel Grösste (M1)	7.761.636	8.028.673	10.038.444	10.110.269	10.221.882
Mittel Kleinste (M2)	6.583.764	6.683.238	6.826.900	6.942.414	7.584.008

Mittelwerte	
Σ M1	46.160.904
Σ M2	34.620.324

Quotient M1/M2	
	1,333346967

9-te Wurzel	
	1,032482205

Wachstumsrate	
	3,248%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Hundesteuer

Sachkonto:

403201

Finanzkonto:

603201

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	247.817
2010	248.474
2011	294.876
2012	328.416
2013	315.261
2014	327.315
2015	330.306
2016	359.191
2017	365.012
2018	383.361

Mittel Grösste (M1)	328.416	330.306	359.191	365.012	383.361
Mittel Kleinste (M2)	247.817	248.474	294.876	315.261	327.315

Mittelwerte	
Σ M1	1.766.286
Σ M2	1.433.743

Quotient M1/M2	
	1,231940452

9-te Wurzel	
	1,023447393

Wachstumsrate	
	2,345%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate
 hier: **Kompensationsleistungen**

Sachkonto: 405101
Finanzkonto: 605101

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	1.762.427
2010	1.983.078
2011	1.855.718
2012	2.162.763
2013	2.117.295
2014	2.095.433
2015	2.280.287
2016	2.320.697
2017	2.437.677
2018	2.493.616

Mittel Grösste (M1)	2.162.763	2.280.287	2.320.697	2.437.677	2.493.616
Mittel Kleinste (M2)	1.762.427	1.855.718	1.983.078	2.095.433	2.117.295

Mittelwerte	
Σ M1	11.695.040
Σ M2	9.813.951

Quotient M1/M2	
	1,191674994

9-te Wurzel	
	1,019675491

Wachstumsrate	
	1,968%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Kreisumlage

Sachkonto: 537401

537601

Finanzkonto: 737401

737601

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Auszahlungen
2009	17.617.711
2010	18.249.129
2011	18.154.240
2012	18.968.819
2013	19.086.159
2014	19.823.391
2015	20.323.698
2016	21.457.273
2017	21.756.694
2018	21.146.030

Mittel Grösste (M1)	19.823.391	20.323.698	21.146.030	21.457.273	21.756.694
Mittel Kleinste (M2)	17.617.711	18.154.240	18.249.129	18.968.819	19.086.159

Mittelwerte	
Σ M1	104.507.086
Σ M2	92.076.058

Quotient M1/M2	
	1,135008256

9-te Wurzel	
	1,014170567

Wachstumsrate	
	1,417%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Schlüsselzuweisung

Sachkonto: 411101

Finanzkonto: 611101

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	16.126.110
2010	6.282.958
2011	10.359.492
2012	11.857.879
2013	11.486.953
2014	9.584.514
2015	11.196.821
2016	10.598.774
2017	10.225.914
2018	12.266.346

Mittel Grösste (M1)	11.196.821	11.486.953	11.857.879	12.266.346	16.126.110
Mittel Kleinste (M2)	6.282.958	9.584.514	10.225.914	10.359.492	10.598.774

Mittelwerte	
$\sum M1$	62.934.109
$\sum M2$	47.051.652

Quotient M1/M2	
	1,337553653

9-te Wurzel	
	1,032843639

Wachstumsrate	
	3,284%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Sozialtransferaufwendungen

Sachkonto: 531801
533101
533102
533201
533202
533901
533902
Finanzkonto: 731801
733101
733102
733201
733202
733901
733902

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Auszahlungen
2009	10.007.998
2010	11.612.261
2011	12.817.156
2012	13.682.023
2013	14.979.981
2014	17.132.056
2015	19.338.995
2016	22.081.491
2017	24.343.567
2018	23.311.657

Mittel Grösste (M1)	17.132.056	19.338.995	22.081.491	23.311.657	24.343.567
Mittel Kleinste (M2)	10.007.998	11.612.261	12.817.156	13.682.023	14.979.981

Mittelwerte	
Σ M1	106.207.766
Σ M2	63.099.419

Quotient M1/M2	
	1,683181354

9-te Wurzel	
	1,059560249

Wachstumsrate	
	5,956%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Vergnügungssteuer

Sachkonto: 403101

Finanzkonto: 603101

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	45.622
2010	118.766
2011	144.269
2012	150.032
2013	174.659
2014	182.509
2015	166.901
2016	315.795
2017	281.813
2018	334.754

Mittel Grösste (M1)	174.659	182.509	281.813	315.795	334.754
Mittel Kleinste (M2)	45.622	118.766	144.269	150.032	166.901

Mittelwerte	
Σ M1	1.289.530
Σ M2	625.590

Quotient M1/M2	
	2,061302131

9-te Wurzel	
	1,083688908

Wachstumsrate	
	8,369%

Anlage zu 3.

Berechnung der Wachstumsrate

hier: Zweitwohnungssteuer

Sachkonto:

403401

Finanzkonto:

603401

$$\sqrt[9]{M1 : M2} - 1$$

Jahr	Einzahlungen
2009	66.665
2010	64.837
2011	60.725
2012	69.967
2013	62.937
2014	65.531
2015	57.401
2016	47.378
2017	54.050
2018	51.995

Mittel Grösste (M1)	62.937	64.837	65.531	66.665	69.967
Mittel Kleinste (M2)	47.378	51.995	54.050	57.401	60.725

Mittelwerte	
Σ M1	329.937
Σ M2	271.549

Quotient M1/M2	
	1,215018284

9-te Wurzel	
	1,021875744

Wachstumsrate	
	2,188%

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept Ergebnisplan

Stadt Hennef

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	81.638.955	83.835.341	86.091.584	88.408.723	90.791.802
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.821.885	37.539.063	38.276.461	39.034.709	39.814.458
03	+ sonstige Transfererträge	786.981	786.981	786.981	786.981	786.981
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.804.415	13.913.596	14.023.869	14.135.245	14.247.734
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.015.966	1.021.747	1.027.586	1.033.484	1.039.441
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	16.003.471	16.156.297	16.310.652	16.466.549	16.624.007
07	+ sonstige ordentliche Erträge	4.168.433	4.188.899	4.209.775	4.231.068	4.252.788
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	154.240.106	157.441.924	160.726.908	164.096.759	167.557.211
11	- Personalaufwand	-46.823.769	-47.760.244	-48.715.449	-49.689.756	-50.683.551
12	- Versorgungsaufwand	-1.838.442	-1.875.211	-1.912.715	-1.950.969	-1.989.989
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-27.072.004	-27.342.723	-27.616.148	-27.892.312	-28.171.234
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-10.466.325	-10.466.325	-10.466.325	-10.466.325	-10.466.325
15	- Transferaufwendungen	-58.820.414	-60.912.688	-63.110.182	-65.417.676	-67.840.304
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.739.327	-6.806.720	-6.874.788	-6.943.536	-7.012.972
17	= ordentliche Aufwendungen	-151.760.281	-155.163.911	-158.695.607	-162.360.574	-166.164.375
18	= ordentliches Ergebnis	2.479.825	2.278.013	2.031.301	1.736.185	1.392.836
19	+ Finanzerträge	1.387.300	1.387.300	1.387.300	1.387.300	1.387.300
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.640.645	-2.667.052	-2.693.722	-2.720.658	-2.747.865
21	= Finanzergebnis	-1.253.345	-1.279.752	-1.306.422	-1.333.358	-1.360.565
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.226.480	998.261	724.879	402.827	32.271
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	1.226.480	998.261	724.879	402.827	32.271
27	- globaler Minderaufwand	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	1.226.480	998.261	724.879	402.827	32.271
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage						
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0
33	Verrechnungssaldo	0	0	0	0	0

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

01 Interne Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.174.473	3.177.419	3.180.395	3.183.400	3.186.435
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	351.259	351.400	351.542	351.687	351.837
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	12.671.645	12.794.990	12.919.568	13.045.392	13.172.475
07	+ sonstige ordentliche Erträge	821.556	832.289	843.236	854.401	865.790
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	17.018.933	17.156.098	17.294.741	17.434.880	17.576.537
11	- Personalaufwand	-22.647.512	-23.100.446	-23.562.439	-24.033.684	-24.514.361
12	- Versorgungsaufwand	-1.838.442	-1.875.211	-1.912.715	-1.950.969	-1.989.989
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-6.675.028	-6.741.775	-6.809.192	-6.877.287	-6.946.059
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.415.706	-4.415.706	-4.415.706	-4.415.706	-4.415.706
15	- Transferaufwendungen	-113.903	-120.687	-127.875	-135.491	-143.561
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.711.262	-2.738.376	-2.765.760	-2.793.419	-2.821.353
17	= ordentliche Aufwendungen	-38.401.853	-38.992.201	-39.593.687	-40.206.556	-40.831.029
18	= ordentliches Ergebnis	-21.382.920	-21.836.103	-22.298.946	-22.771.676	-23.254.492
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-21.382.920	-21.836.103	-22.298.946	-22.771.676	-23.254.492
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-21.382.920	-21.836.103	-22.298.946	-22.771.676	-23.254.492
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.890.997	8.890.997	8.890.997	8.890.997	8.890.997
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-506.521	-506.521	-506.521	-506.521	-506.521
29	= Teilergebnis	-12.998.444	-13.451.627	-13.914.470	-14.387.200	-14.870.016

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.840	185.840	185.840	185.840	185.840
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.042.385	5.087.708	5.133.484	5.179.718	5.226.414
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.758	10.766	10.774	10.782	10.790
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	40.380	40.764	41.152	41.544	41.939
07	+ sonstige ordentliche Erträge	559.450	560.866	562.312	563.786	565.290
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	5.838.813	5.885.944	5.933.562	5.981.670	6.030.273
11	- Personalaufwand	-4.271.821	-4.357.259	-4.444.404	-4.533.291	-4.623.955
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-4.421.780	-4.465.999	-4.510.658	-4.555.764	-4.601.322
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-331.272	-331.272	-331.272	-331.272	-331.272
15	- Transferaufwendungen	-42.382	-44.906	-47.581	-50.415	-53.418
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-747.311	-754.785	-762.334	-769.957	-777.657
17	= ordentliche Aufwendungen	-9.814.566	-9.954.221	-10.096.249	-10.240.699	-10.387.624
18	= ordentliches Ergebnis	-3.975.753	-4.068.277	-4.162.687	-4.259.029	-4.357.351
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.975.753	-4.068.277	-4.162.687	-4.259.029	-4.357.351
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-3.975.753	-4.068.277	-4.162.687	-4.259.029	-4.357.351
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-777.492	-777.492	-777.492	-777.492	-777.492
29	= Teilergebnis	-4.753.245	-4.845.769	-4.940.179	-5.036.521	-5.134.843

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

03 Schulträger

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.846.271	1.863.842	1.881.589	1.899.513	1.917.617
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.310.576	1.323.682	1.336.919	1.350.288	1.363.791
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.106	5.106	5.106	5.106	5.106
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	449.592	453.754	457.957	462.203	466.491
07	+ sonstige ordentliche Erträge	139.481	142.084	144.740	147.449	150.212
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	3.751.026	3.788.468	3.826.311	3.864.559	3.903.217
11	- Personalaufwand	-1.456.763	-1.485.899	-1.515.617	-1.545.930	-1.576.849
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-2.175.268	-2.197.020	-2.218.991	-2.241.181	-2.263.591
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-323.321	-323.321	-323.321	-323.321	-323.321
15	- Transferaufwendungen	-3.850.874	-4.079.030	-4.320.764	-4.576.883	-4.848.245
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-803.696	-811.732	-819.850	-828.048	-836.329
17	= ordentliche Aufwendungen	-8.609.922	-8.897.002	-9.198.543	-9.515.363	-9.848.335
18	= ordentliches Ergebnis	-4.858.896	-5.108.534	-5.372.232	-5.650.804	-5.945.118
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.858.896	-5.108.534	-5.372.232	-5.650.804	-5.945.118
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-4.858.896	-5.108.534	-5.372.232	-5.650.804	-5.945.118
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.612.253	-5.612.253	-5.612.253	-5.612.253	-5.612.253
29	= Teilergebnis	-10.471.149	-10.720.787	-10.984.485	-11.263.057	-11.557.371

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.344	19.450	19.557	19.665	19.774
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327.533	330.808	334.116	337.457	340.832
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	46.157	46.619	47.085	47.556	48.032
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
07	+ sonstige ordentliche Erträge	20.891	21.134	21.383	21.636	21.895
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	420.325	424.411	428.541	432.714	436.933
11	- Personalaufwand	-1.085.724	-1.107.440	-1.129.591	-1.152.183	-1.175.227
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-119.029	-120.220	-121.422	-122.636	-123.861
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-15.473	-15.473	-15.473	-15.473	-15.473
15	- Transferaufwendungen	-13.245	-14.034	-14.870	-15.756	-16.694
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-238.984	-241.375	-243.790	-246.229	-248.691
17	= ordentliche Aufwendungen	-1.472.455	-1.498.542	-1.525.146	-1.552.277	-1.579.946
18	= ordentliches Ergebnis	-1.052.130	-1.074.131	-1.096.605	-1.119.563	-1.143.013
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.052.130	-1.074.131	-1.096.605	-1.119.563	-1.143.013
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-1.052.130	-1.074.131	-1.096.605	-1.119.563	-1.143.013
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-17.937	-17.937	-17.937	-17.937	-17.937
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-137.638	-137.638	-137.638	-137.638	-137.638
29	= Teilergebnis	-1.207.705	-1.229.706	-1.252.180	-1.275.138	-1.298.588

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

05 Soziale Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.723.981	1.741.151	1.758.493	1.776.008	1.793.698
03	+ sonstige Transfererträge	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	81.442	81.484	81.527	81.570	81.614
07	+ sonstige ordentliche Erträge	16.467	16.793	17.127	17.466	17.812
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	2.108.790	2.126.328	2.144.047	2.161.944	2.180.024
11	- Personalaufwand	-1.271.219	-1.296.644	-1.322.578	-1.349.030	-1.376.011
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-221.190	-223.402	-225.636	-227.891	-230.169
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-7.657	-7.657	-7.657	-7.657	-7.657
15	- Transferaufwendungen	-1.680.568	-1.780.663	-1.886.719	-1.999.093	-2.118.159
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-948.279	-957.762	-967.339	-977.012	-986.781
17	= ordentliche Aufwendungen	-4.128.913	-4.266.128	-4.409.929	-4.560.683	-4.718.777
18	= ordentliches Ergebnis	-2.020.123	-2.139.800	-2.265.882	-2.398.739	-2.538.753
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.020.123	-2.139.800	-2.265.882	-2.398.739	-2.538.753
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-2.020.123	-2.139.800	-2.265.882	-2.398.739	-2.538.753
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-101.655	-101.655	-101.655	-101.655	-101.655
29	= Teilergebnis	-2.121.778	-2.241.455	-2.367.537	-2.500.394	-2.640.408

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.511.248	10.614.974	10.719.737	10.825.548	10.932.417
03	+ sonstige Transfererträge	511.981	511.981	511.981	511.981	511.981
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.356.431	2.379.995	2.403.795	2.427.833	2.452.111
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	483.655	488.492	493.377	498.311	503.294
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	2.233.175	2.255.505	2.278.059	2.300.839	2.323.847
07	+ sonstige ordentliche Erträge	169.581	172.750	175.982	179.280	182.643
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	16.266.071	16.423.697	16.582.931	16.743.792	16.906.293
11	- Personalaufwand	-12.680.685	-12.934.302	-13.192.990	-13.456.849	-13.725.987
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-1.825.685	-1.843.943	-1.862.381	-1.881.005	-1.899.815
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-224.385	-224.385	-224.385	-224.385	-224.385
15	- Transferaufwendungen	-21.585.674	-22.871.317	-24.233.533	-25.676.882	-27.206.198
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-279.107	-281.899	-284.719	-287.568	-290.444
17	= ordentliche Aufwendungen	-36.595.536	-38.155.846	-39.798.008	-41.526.689	-43.346.829
18	= ordentliches Ergebnis	-20.329.465	-21.732.149	-23.215.077	-24.782.897	-26.440.536
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-20.329.465	-21.732.149	-23.215.077	-24.782.897	-26.440.536
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-20.329.465	-21.732.149	-23.215.077	-24.782.897	-26.440.536
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.206.181	-1.206.181	-1.206.181	-1.206.181	-1.206.181
29	= Teilergebnis	-21.535.646	-22.938.330	-24.421.258	-25.989.078	-27.646.717

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	188.585	188.585	188.585	188.585	188.585
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.030	3.060	3.091	3.122	3.153
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100
07	+ sonstige ordentliche Erträge	53.190	53.554	53.924	54.302	54.688
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	266.905	267.299	267.700	268.109	268.526
11	- Personalaufwand	-222.220	-226.665	-231.199	-235.825	-240.543
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-502.554	-507.579	-512.655	-517.782	-522.960
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-328.085	-328.085	-328.085	-328.085	-328.085
15	- Transferaufwendungen	-54.743	-58.003	-61.458	-65.118	-68.996
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.666	-11.783	-11.902	-12.021	-12.141
17	= ordentliche Aufwendungen	-1.119.268	-1.132.115	-1.145.299	-1.158.831	-1.172.725
18	= ordentliches Ergebnis	-852.363	-864.816	-877.599	-890.722	-904.199
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-852.363	-864.816	-877.599	-890.722	-904.199
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-852.363	-864.816	-877.599	-890.722	-904.199
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-67.037	-67.037	-67.037	-67.037	-67.037
29	= Teilergebnis	-919.400	-931.853	-944.636	-957.759	-971.236

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.439	54.983	55.533	56.088	56.649
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	55.300	55.603	55.909	56.218	56.530
07	+ sonstige ordentliche Erträge	14.857	15.111	15.368	15.631	15.899
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	138.596	139.697	140.810	141.937	143.078
11	- Personalaufwand	-905.734	-923.850	-942.327	-961.173	-980.397
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-217.150	-219.321	-221.514	-223.729	-225.966
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-8.392	-8.392	-8.392	-8.392	-8.392
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.050	-10.151	-10.253	-10.356	-10.460
17	= ordentliche Aufwendungen	-1.141.326	-1.161.714	-1.182.486	-1.203.650	-1.225.215
18	= ordentliches Ergebnis	-1.002.730	-1.022.017	-1.041.676	-1.061.713	-1.082.137
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.002.730	-1.022.017	-1.041.676	-1.061.713	-1.082.137
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-1.002.730	-1.022.017	-1.041.676	-1.061.713	-1.082.137
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.187	-45.187	-45.187	-45.187	-45.187
29	= Teilergebnis	-1.047.917	-1.067.204	-1.086.863	-1.106.900	-1.127.324

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.169	7.226	7.284	7.342	7.401
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	503.525	503.550	503.576	503.602	503.628
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	196.000	196.000	196.000	196.000	196.000
07	+ sonstige ordentliche Erträge	29.581	30.122	30.674	31.237	31.810
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	736.275	736.898	737.534	738.181	738.839
11	- Personalaufwand	-1.395.547	-1.423.458	-1.451.928	-1.480.966	-1.510.584
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-217.655	-219.832	-222.030	-224.251	-226.493
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-2.088	-2.088	-2.088	-2.088	-2.088
15	- Transferaufwendungen	-5.298	-5.614	-5.948	-6.302	-6.677
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.595	-14.741	-14.889	-15.038	-15.189
17	= ordentliche Aufwendungen	-1.635.183	-1.665.733	-1.696.883	-1.728.645	-1.761.031
18	= ordentliches Ergebnis	-898.908	-928.835	-959.349	-990.464	-1.022.192
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-898.908	-928.835	-959.349	-990.464	-1.022.192
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-898.908	-928.835	-959.349	-990.464	-1.022.192
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-85.750	-85.750	-85.750	-85.750	-85.750
29	= Teilergebnis	-984.658	-1.014.585	-1.045.099	-1.076.214	-1.107.942

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	47.300	47.300	47.300	47.300	47.300
06	+ Kostenerstattung u. Umlagen	152.005	153.525	155.060	156.611	158.177
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	199.305	200.825	202.360	203.911	205.477
11	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-214.827	-216.975	-219.145	-221.336	-223.549
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.725	-22.952	-23.182	-23.413	-23.647
17	= ordentliche Aufwendungen	-237.552	-239.927	-242.327	-244.749	-247.196
18	= ordentliches Ergebnis	-38.247	-39.102	-39.967	-40.838	-41.719
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-38.247	-39.102	-39.967	-40.838	-41.719
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-38.247	-39.102	-39.967	-40.838	-41.719
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	-38.247	-39.102	-39.967	-40.838	-41.719

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

12 Verkehrsflächen und -anlagen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	702.927	702.927	702.927	702.927	702.927
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.770.214	2.779.304	2.788.485	2.797.758	2.807.123
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400
06	+ Kostenerstattung u. Umlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ sonstige ordentliche Erträge	351	354	357	360	363
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	3.501.892	3.510.985	3.520.169	3.529.445	3.538.813
11	- Personalaufwand	-39.585	-40.376	-41.183	-42.007	-42.847
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-8.250.237	-8.332.740	-8.416.067	-8.500.229	-8.585.231
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.636.306	-4.636.306	-4.636.306	-4.636.306	-4.636.306
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.768	-6.836	-6.905	-6.974	-7.044
17	= ordentliche Aufwendungen	-12.932.896	-13.016.258	-13.100.461	-13.185.516	-13.271.428
18	= ordentliches Ergebnis	-9.431.004	-9.505.273	-9.580.292	-9.656.071	-9.732.615
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.431.004	-9.505.273	-9.580.292	-9.656.071	-9.732.615
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-9.431.004	-9.505.273	-9.580.292	-9.656.071	-9.732.615
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.308	4.308	4.308	4.308	4.308
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-231.118	-231.118	-231.118	-231.118	-231.118
29	= Teilergebnis	-9.657.814	-9.732.083	-9.807.102	-9.882.881	-9.959.425

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.606	127.621	127.636	127.651	127.667
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.479.751	1.494.549	1.509.494	1.524.589	1.539.835
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	30.401	30.705	31.012	31.322	31.635
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	87.690	88.387	89.090	89.801	90.519
07	+ sonstige ordentliche Erträge	21.652	21.805	21.961	22.120	22.281
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	1.747.100	1.763.067	1.779.193	1.795.483	1.811.937
11	- Personalaufwand	-576.725	-588.261	-600.027	-612.026	-624.266
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-2.200.558	-2.222.563	-2.244.791	-2.267.239	-2.289.913
14	- Bilanzielle Abscheidungen	-173.640	-173.640	-173.640	-173.640	-173.640
15	- Transferaufwendungen	-329.838	-335.568	-341.500	-347.644	-354.013
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-694.620	-701.566	-708.581	-715.667	-722.824
17	= ordentliche Aufwendungen	-3.975.381	-4.021.598	-4.068.539	-4.116.216	-4.164.656
18	= ordentliches Ergebnis	-2.228.281	-2.258.531	-2.289.346	-2.320.733	-2.352.719
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.228.281	-2.258.531	-2.289.346	-2.320.733	-2.352.719
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-2.228.281	-2.258.531	-2.289.346	-2.320.733	-2.352.719
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-93.666	-93.666	-93.666	-93.666	-93.666
29	= Teilergebnis	-2.321.947	-2.352.197	-2.383.012	-2.414.399	-2.446.385

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattung u. Umlagen	4.242	4.284	4.327	4.370	4.414
07	+ sonstige ordentliche Erträge	33.075	33.737	34.412	35.100	35.801
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	37.317	38.021	38.739	39.470	40.215
11	- Personalaufwand	-270.222	-275.627	-281.142	-286.765	-292.501
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-31.045	-31.355	-31.668	-31.984	-32.303
14	- Bilanzielle Abscheidungen	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.125	-12.246	-12.368	-12.491	-12.615
17	= ordentliche Aufwendungen	-313.392	-319.228	-325.178	-331.240	-337.419
18	= ordentliches Ergebnis	-276.075	-281.207	-286.439	-291.770	-297.204
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-276.075	-281.207	-286.439	-291.770	-297.204
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	-276.075	-281.207	-286.439	-291.770	-297.204
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.871	-12.871	-12.871	-12.871	-12.871
29	= Teilergebnis	-288.946	-294.078	-299.310	-304.641	-310.075

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.953.000	1.953.000	1.953.000	1.953.000	1.953.000
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	1.954.500	1.954.500	1.954.500	1.954.500	1.954.500
11	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	-238.148	-240.529	-242.934	-245.363	-247.817
17	= ordentliche Aufwendungen	-238.148	-240.529	-242.934	-245.363	-247.817
18	= ordentliches Ergebnis	1.716.352	1.713.971	1.711.566	1.709.137	1.706.683
19	+ Finanzerträge	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	3.095.652	3.093.271	3.090.866	3.088.437	3.085.983
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	3.095.652	3.093.271	3.090.866	3.088.437	3.085.983
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	3.095.652	3.093.271	3.090.866	3.088.437	3.085.983

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilergebnisplan

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	81.638.955	83.835.341	86.091.584	88.408.723	90.791.802
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.280.003	18.855.045	19.448.886	20.062.141	20.695.447
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungne u. Umlagen	0	0	0	0	0
07	+ sonstige ordentliche Erträge	335.300	335.300	335.300	335.300	335.300
08	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
09	+ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge	100.254.258	103.025.686	105.875.770	108.806.164	111.822.549
11	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abscheidungen	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-31.143.890	-31.602.869	-32.069.938	-32.544.097	-33.024.348
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
17	= ordentliche Aufwendungen	-31.143.890	-31.602.869	-32.069.938	-32.544.097	-33.024.348
18	= ordentliches Ergebnis	69.110.368	71.422.817	73.805.832	76.262.067	78.798.201
19	+ Finanzerträge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.640.645	-2.667.052	-2.693.722	-2.720.658	-2.747.865
21	= Finanzergebnis	-2.632.645	-2.659.052	-2.685.722	-2.712.658	-2.739.865
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	66.477.723	68.763.765	71.120.110	73.549.409	76.058.336
23	+ außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
24	- außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
25	= außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis	66.477.723	68.763.765	71.120.110	73.549.409	76.058.336
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0
29	= Teilergebnis	66.477.723	68.763.765	71.120.110	73.549.409	76.058.336

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Finanzplan

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	81.638.955	83.835.341	86.091.584	88.408.723	90.791.802
	Zuwendungen und					
02	+ allgemeine Umlagen	31.993.792	32.710.970	33.448.368	34.206.616	34.986.365
03	+ sonstige Transfererträge	786.981	786.981	786.981	786.981	786.981
	öffentlich-rechtliche					
04	+ Leistungsentgelte	11.455.625	11.559.780	11.664.977	11.771.226	11.878.537
	privatrechtliche					
05	+ Leistungsentgelte	1.015.966	1.021.747	1.027.586	1.033.484	1.039.441
	Kostenerstattungen					
06	+ u. Umlagen	16.003.471	16.156.297	16.310.652	16.466.549	16.624.007
07	+ sonstige ordentliche Erträge	3.046.550	3.046.550	3.046.550	3.046.550	3.046.550
	Zinsen und sonstige					
08	+ Finanzeinzahlungen	1.387.300	1.387.300	1.387.300	1.387.300	1.387.300
	Einzahlungen aus laufender					
09	= Verwaltungstätigkeit	147.328.640	150.504.966	153.763.998	157.107.429	160.540.983
10	- Personalaufwand	-43.668.658	-44.542.031	-45.432.871	-46.341.528	-47.268.359
11	- Versorgungsaufwand	-1.795.302	-1.831.208	-1.867.832	-1.905.188	-1.943.292
	Aufwendungen Sach					
12	- und Dienstleistung	-26.419.396	-26.684.020	-26.951.298	-27.221.263	-27.493.933
	Zinsen und sonstige					
13	- Finanzauszahlungen	-2.640.645	-2.667.052	-2.693.722	-2.720.658	-2.747.865
14	- Transferaufwendungen	-58.109.374	-60.194.538	-62.384.850	-64.685.091	-67.100.393
15	- sonstige Auszahlungen	-6.697.917	-6.764.896	-6.832.546	-6.900.872	-6.969.881
	Auszahlung aus laufender					
16	= Verwaltungstätigkeit	-139.331.292	-142.683.745	-146.163.119	-149.774.600	-153.523.723
	Saldo aus lfd. Verwaltungs-					
17	= tätigkeit	7.997.348	7.821.221	7.600.879	7.332.829	7.017.260
	Zuwendungen für					
18	+ Investitionsmaßnahmen	8.110.341	8.110.341	8.110.341	8.110.341	8.110.341
	Einz. aus der Veräußerung					
19	+ von Sachanlagen	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
20	+ Ein. Aus der Veräußerung	3.310	3.310	3.310	3.310	3.310
	Einz. Aus Beiträgen und					
21	+ ähnlichen Entgelten	1.992.800	1.992.800	1.992.800	1.992.800	1.992.800
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus der					
23	= Investitionstätigkeit	10.157.451	10.157.451	10.157.451	10.157.451	10.157.451
	Ausz. Für den Erwerb von					
24	- Grundstücken	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000	-55.000
	Auszahlungen für Bau-					
25	- maßnahmen	-12.969.769	-12.969.769	-12.969.769	-12.969.769	-12.969.769
	Ausz. Für den Erwerb von					
26	- Anlagevermögen	-2.147.682	-2.147.682	-2.147.682	-2.147.682	-2.147.682
	Ausz. Für den Erwerb von					
27	- Finanzanlagen	0	0	0	0	0
	Ausz. Von aktivierbaren					
28	- Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
	Ausz. Aus der Investitions-					
30	= tätigkeit	-15.172.451	-15.172.451	-15.172.451	-15.172.451	-15.172.451
	Saldo aus Investitions-					
31	= tätigkeit	-5.015.000	-5.015.000	-5.015.000	-5.015.000	-5.015.000
	Finanzmittelüberschuss/					
32	= -Fehlbetrag	2.982.348	2.806.221	2.585.879	2.317.829	2.002.260
	Einzahl. aus der Auf. u. durch Rückfl.					
33	+ v. Krediten für Investitionen	5.015.000	5.015.000	5.015.000	5.015.000	5.015.000
	Einzahl. aus der Auf. u. durch Rückfl.					
34	+ v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
	Ausz. für die Tilgung und Gewährung					
35	- v. Krediten für Investitionen	-6.015.000	-6.015.000	-6.015.000	-6.015.000	-6.015.000
	Ausz. für die Tilgung und Gewährung					
36	- v. Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
	Saldo aus Finanzierungs-					
37	= tätigkeit	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
	Änderungen des Bestandes					
38	= an eigenen Finanzmitteln	1.982.348	1.806.221	1.585.879	1.317.829	1.002.260
	Anfangsbestand an Finanz-					
39	+ mitteln	-79.071.371	-77.089.023	-75.282.802	-73.696.923	-72.379.094
40	= Liquide Mittel	-77.089.023	-75.282.802	-73.696.923	-72.379.094	-71.376.834

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

01 Interne Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	294.621	297.567	300.543	303.548	306.583
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	351.260	351.401	351.544	351.688	351.834
06	+ u. Umlagen	12.671.645	12.794.990	12.919.568	13.045.392	13.172.475
07	+ sonstige ordentliche Erträge	267.550	267.550	267.550	267.550	267.550
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.585.076	13.711.508	13.839.205	13.968.178	14.098.442
10	- Personalaufwand	-21.145.720	-21.568.634	-22.000.006	-22.440.006	-22.888.805
11	- Versorgungsaufwand	-1.795.302	-1.831.208	-1.867.832	-1.905.188	-1.943.292
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-6.516.337	-6.581.929	-6.648.188	-6.715.122	-6.782.731
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-113.903	-120.687	-127.875	-135.491	-143.561
15	- sonstige Auszahlungen	-2.669.839	-2.696.528	-2.723.483	-2.750.718	-2.778.228
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.241.101	-32.798.986	-33.367.384	-33.946.525	-34.536.617
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-18.656.025	-19.087.478	-19.528.179	-19.978.347	-20.438.175
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.137.885	3.137.885	3.137.885	3.137.885	3.137.885
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.187.885	3.187.885	3.187.885	3.187.885	3.187.885
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.713.642	-8.713.642	-8.713.642	-8.713.642	-8.713.642
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-1.007.132	-1.007.132	-1.007.132	-1.007.132	-1.007.132
27	- Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-9.770.774	-9.770.774	-9.770.774	-9.770.774	-9.770.774
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.582.889	-6.582.889	-6.582.889	-6.582.889	-6.582.889

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

02 Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.042.385	5.087.708	5.133.484	5.179.718	5.226.414
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	10.758	10.766	10.774	10.782	10.790
06	+ u. Umlagen	40.380	40.764	41.152	41.544	41.939
07	+ sonstige ordentliche Erträge	485.350	485.350	485.350	485.350	485.350
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.578.873	5.624.588	5.670.760	5.717.394	5.764.493
10	- Personalaufwand	-3.890.370	-3.968.179	-4.047.542	-4.128.492	-4.211.061
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-4.414.104	-4.458.246	-4.502.827	-4.547.855	-4.593.334
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-42.382	-44.906	-47.581	-50.415	-53.418
15	- sonstige Auszahlungen	-747.311	-754.785	-762.334	-769.957	-777.657
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.094.167	-9.226.116	-9.360.284	-9.496.719	-9.635.470
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.515.294	-3.601.528	-3.689.524	-3.779.325	-3.870.977
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	107.000	107.000	107.000	107.000	107.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-402.600	-402.600	-402.600	-402.600	-402.600
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-402.600	-402.600	-402.600	-402.600	-402.600
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-295.600	-295.600	-295.600	-295.600	-295.600

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

03 Schulträger

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.757.109	1.774.680	1.792.427	1.810.351	1.828.455
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.310.576	1.323.682	1.336.919	1.350.288	1.363.791
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.106	5.106	5.106	5.106	5.106
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	449.592	453.754	457.957	462.203	466.491
07	+ sonstige ordentliche Erträge	150	150	150	150	150
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.522.533	3.557.372	3.592.559	3.628.098	3.663.993
10	- Personalaufwand	-1.249.892	-1.274.890	-1.300.388	-1.326.396	-1.352.924
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-1.873.272	-1.892.004	-1.910.925	-1.930.035	-1.949.334
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-3.850.874	-4.079.030	-4.320.764	-4.576.883	-4.848.245
15	- sonstige Auszahlungen	-803.696	-811.732	-819.850	-828.048	-836.329
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.777.734	-8.057.656	-8.351.927	-8.661.362	-8.986.832
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.255.201	-4.500.284	-4.759.368	-5.033.264	-5.322.839
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.156	60.156	60.156	60.156	60.156
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	60.156	60.156	60.156	60.156	60.156
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-413.430	-413.430	-413.430	-413.430	-413.430
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-413.430	-413.430	-413.430	-413.430	-413.430
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-353.274	-353.274	-353.274	-353.274	-353.274

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

04 Kultur und Wissenschaft

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.605	10.711	10.818	10.926	11.035
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327.533	330.808	334.116	337.457	340.832
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	46.157	46.619	47.085	47.556	48.032
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
07	+ sonstige ordentliche Erträge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	398.695	402.538	406.419	410.339	414.299
10	- Personalaufwand	-1.080.869	-1.102.487	-1.124.538	-1.147.028	-1.169.969
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-68.125	-68.807	-69.495	-70.190	-70.891
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-13.245	-14.034	-14.870	-15.756	-16.694
15	- sonstige Auszahlungen	-238.984	-241.375	-243.790	-246.229	-248.691
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.401.223	-1.426.703	-1.452.693	-1.479.203	-1.506.245
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.002.528	-1.024.165	-1.046.274	-1.068.864	-1.091.946
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

05 Soziale Hilfen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.717.000	1.734.170	1.751.512	1.769.027	1.786.717
03	+ sonstige Transfererträge	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	81.442	81.484	81.527	81.570	81.614
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.085.342	2.102.554	2.119.939	2.137.497	2.155.231
10	- Personalaufwand	-1.103.577	-1.125.649	-1.148.163	-1.171.126	-1.194.549
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-221.190	-223.402	-225.636	-227.891	-230.169
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-1.680.568	-1.780.663	-1.886.719	-1.999.093	-2.118.159
15	- sonstige Auszahlungen	-948.279	-957.762	-967.339	-977.012	-986.781
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.953.614	-4.087.476	-4.227.857	-4.375.122	-4.529.658
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.868.272	-1.984.922	-2.107.918	-2.237.625	-2.374.427
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.372.620	10.476.346	10.581.109	10.686.920	10.793.789
03	+ sonstige Transfererträge	511.981	511.981	511.981	511.981	511.981
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.356.431	2.379.995	2.403.795	2.427.833	2.452.111
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	483.655	488.492	493.377	498.311	503.294
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	2.233.175	2.255.505	2.278.059	2.300.839	2.323.847
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.957.862	16.112.319	16.268.321	16.425.884	16.585.022
10	- Personalaufwand	-12.143.590	-12.386.464	-12.634.194	-12.886.878	-13.144.617
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-1.810.515	-1.828.621	-1.846.906	-1.865.375	-1.884.029
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-21.585.674	-22.871.317	-24.233.533	-25.676.882	-27.206.198
15	- sonstige Auszahlungen	-279.107	-281.899	-284.719	-287.568	-290.444
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.818.886	-37.368.301	-38.999.352	-40.716.703	-42.525.288
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-19.861.024	-21.255.982	-22.731.031	-24.290.819	-25.940.266
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.350	28.350	28.350	28.350	28.350
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	28.350	28.350	28.350	28.350	28.350
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-62.020	-62.020	-62.020	-62.020	-62.020
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-67.020	-67.020	-67.020	-67.020	-67.020
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-38.670	-38.670	-38.670	-38.670	-38.670

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

08 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.030	3.060	3.091	3.122	3.153
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.130	25.160	25.191	25.222	25.253
10	- Personalaufwand	-182.967	-186.626	-190.358	-194.165	-198.049
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-502.554	-507.579	-512.655	-517.782	-522.960
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-54.743	-58.003	-61.458	-65.118	-68.996
15	- sonstige Auszahlungen	-11.666	-11.783	-11.902	-12.021	-12.141
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-751.930	-763.991	-776.373	-789.086	-802.146
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-726.800	-738.831	-751.182	-763.864	-776.893
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-285.000	-285.000	-285.000	-285.000	-285.000
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-302.000	-302.000	-302.000	-302.000	-302.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-302.000	-302.000	-302.000	-302.000	-302.000

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.439	54.983	55.533	56.088	56.649
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	55.300	55.603	55.909	56.218	56.530
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.739	124.586	125.442	126.306	127.179
10	- Personalaufwand	-792.147	-807.990	-824.150	-840.633	-857.446
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-217.150	-219.321	-221.514	-223.729	-225.966
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
15	- sonstige Auszahlungen	-10.050	-10.151	-10.253	-10.356	-10.460
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.019.347	-1.037.462	-1.055.917	-1.074.718	-1.093.872
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-895.608	-912.876	-930.475	-948.412	-966.693
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

10 Bauen und Wohnen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.707	5.764	5.822	5.880	5.939
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	503.525	503.550	503.576	503.602	503.628
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	196.000	196.000	196.000	196.000	196.000
07	+ sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	707.732	707.814	707.898	707.982	708.067
10	- Personalaufwand	-1.328.358	-1.354.925	-1.382.024	-1.409.664	-1.437.856
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-217.655	-219.832	-222.030	-224.251	-226.493
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-5.298	-5.614	-5.948	-6.302	-6.677
15	- sonstige Auszahlungen	-14.595	-14.741	-14.889	-15.038	-15.189
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.565.906	-1.595.112	-1.624.891	-1.655.255	-1.686.215
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-858.174	-887.298	-916.993	-947.273	-978.148
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

11 Ver- und Entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	47.300	47.300	47.300	47.300	47.300
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	152.005	153.525	155.060	156.611	158.177
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	199.305	200.825	202.360	203.911	205.477
10	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-214.827	-216.975	-219.145	-221.336	-223.549
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
15	- sonstige Auszahlungen	-22.725	-22.952	-23.182	-23.413	-23.647
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-237.552	-239.927	-242.327	-244.749	-247.196
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-38.247	-39.102	-39.967	-40.838	-41.719
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

12 Verkehrsflächen und -anlagen

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	924.000	933.090	942.271	951.544	960.909
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	26.400	26.400	26.400	26.400	26.400
06	+ u. Umlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	952.400	961.490	970.671	979.944	989.309
10	- Personalaufwand	-26.960	-27.498	-28.048	-28.610	-29.182
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-8.250.237	-8.332.740	-8.416.067	-8.500.229	-8.585.231
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
15	- sonstige Auszahlungen	-6.768	-6.836	-6.905	-6.974	-7.044
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.283.965	-8.367.074	-8.451.020	-8.535.813	-8.621.457
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.331.565	-7.405.584	-7.480.349	-7.555.869	-7.632.148
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	555.068	555.068	555.068	555.068	555.068
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.992.800	1.992.800	1.992.800	1.992.800	1.992.800
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.547.868	2.547.868	2.547.868	2.547.868	2.547.868
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.889.000	-2.889.000	-2.889.000	-2.889.000	-2.889.000
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-2.964.000	-2.964.000	-2.964.000	-2.964.000	-2.964.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-416.132	-416.132	-416.132	-416.132	-416.132

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

13 Natur- und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.015	9.030	9.045	9.060	9.076
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	977.175	986.947	996.816	1.006.784	1.016.852
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	30.401	30.705	31.012	31.322	31.635
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	87.690	88.387	89.090	89.801	90.519
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.104.281	1.115.069	1.125.963	1.136.967	1.148.082
10	- Personalaufwand	-519.375	-529.764	-540.359	-551.165	-562.188
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-2.082.388	-2.103.211	-2.124.245	-2.145.488	-2.166.944
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	-329.838	-335.568	-341.500	-347.644	-354.013
15	- sonstige Auszahlungen	-694.620	-701.566	-708.581	-715.667	-722.824
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.626.221	-3.670.109	-3.714.685	-3.759.964	-3.805.969
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.521.940	-2.555.040	-2.588.722	-2.622.997	-2.657.887
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	700.850	700.850	700.850	700.850	700.850
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	700.850	700.850	700.850	700.850	700.850
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.007.127	-1.007.127	-1.007.127	-1.007.127	-1.007.127
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	-118.600	-118.600	-118.600	-118.600	-118.600
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-1.125.727	-1.125.727	-1.125.727	-1.125.727	-1.125.727
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-424.877	-424.877	-424.877	-424.877	-424.877

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	4.242	4.284	4.327	4.370	4.414
07	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.242	4.284	4.327	4.370	4.414
10	- Personalaufwand	-204.835	-208.932	-213.112	-217.374	-221.722
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	-31.045	-31.355	-31.668	-31.984	-32.303
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
15	- sonstige Auszahlungen	-12.125	-12.246	-12.368	-12.491	-12.615
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-248.005	-252.533	-257.148	-261.849	-266.640
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-243.763	-248.249	-252.821	-257.479	-262.226
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

15 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	+ sonstige ordentliche Erträge	1.953.000	1.953.000	1.953.000	1.953.000	1.953.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300	1.379.300
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.333.800	3.333.800	3.333.800	3.333.800	3.333.800
10	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0
14	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0
15	- sonstige Auszahlungen	-238.148	-240.529	-242.934	-245.363	-247.817
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-238.148	-240.529	-242.934	-245.363	-247.817
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.095.652	3.093.271	3.090.866	3.088.437	3.085.983
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	3.310	3.310	3.310	3.310	3.310
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.310	3.310	3.310	3.310	3.310
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.310	3.310	3.310	3.310	3.310

Anlage zu 4.

Haushaltssicherungskonzept

Stadt Hennef

Teilfinanzplan

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
01	Steuern und ähnliche Abgaben	81.638.955	83.835.341	86.091.584	88.408.723	90.791.802
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.772.677	18.347.719	18.941.560	19.554.815	20.188.121
03	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen u. Umlagen	0	0	0	0	0
07	+ sonstige ordentliche Erträge	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.749.632	102.521.060	105.371.144	108.301.538	111.317.923
10	- Personalaufwand	0	0	0	0	0
11	- Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0
12	- Aufwendungen Sach und Dienstleistung	0	0	0	0	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-2.640.645	-2.667.052	-2.693.722	-2.720.658	-2.747.865
14	- Transferaufwendungen	-30.432.850	-30.884.719	-31.344.606	-31.811.512	-32.284.437
15	- sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0
16	= Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.073.495	-33.551.771	-34.038.328	-34.532.170	-35.032.302
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	66.676.137	68.969.289	71.332.816	73.769.368	76.285.621
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032
19	+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0
20	+ Ein. aus der Veräußerung	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinz.	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für den Erwerb von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
27	- Ausz. Für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0
28	- Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0
29	- sonstige Investitionsausz.	0	0	0	0	0
30	= Ausz. aus der Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032	3.522.032